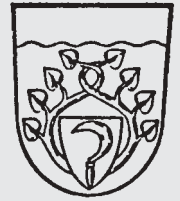




MITTEILUNGSBLATT



Amtsblatt der
Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt

www.ebermannstadt.de/amtsblatt.html

Mitgliedsgemeinden: Ebermannstadt und Unterleinleiter

Jahrgang 23

2. Mai 2003

Nr. 5

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERMANNSTADT

Franz-Dörrzapf-Straße 10

Telefon 50 60
Fax 50 650

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	von 14.00 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 7.00 bis 12.00 Uhr

Sprechtage der Behörden, Verbände etc.

07.05.03	09.00 – 12.00 Uhr	LVA / BfA
13.05.03	14.00 – 15.30 Uhr	VdK
27.05.03	14.00 – 15.30 Uhr	VdK

Die Sprechtage finden im Rathaus Ebermannstadt, 1. Stock, Zimmer Nr. 103 statt.

Die Sprechtage der Seniorenvertretung Ebermannstadt finden im Seniorenzentrum Fränkische Schweiz, Bahnhofstraße 14, Ebermannstadt, zu nachfolgenden Terminen statt:

06.05.03	14.00 – 15.30 Uhr
08.05.03	10.00 – 11.30 Uhr
20.05.03	14.00 – 15.30 Uhr
22.05.03	10.00 – 11.30 Uhr

Die Sprechzeiten des Landrates Glauber finden nach Vereinbarung im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, 1. Stock, ZiNr. 206) statt. Terminabsprache unter Tel.09191/86101 (Vorzimmer Landrat).

Jeweils am Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung im Krankenhaus, Zimmer 506, Beratung für Suchtkranke.

Öffnungszeiten der TÜV-Prüfstelle (Ebermannstadt, Grasiger Weg 48) jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.45 Uhr, jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung: 09194/4664.

MITTEILUNGSBLATT JUNI 2003

Annahmeschluss für Anzeigen und Textbeiträge:

Mittwoch, der 21. Mai 2003.

Um Beachtung wird gebeten.

Kabarett mit MARTIN BUCHHOLZ

**Das Jubiläumsprogramm
„Mach's mir noch einmal, Wüstling“**
Ein aktuelles Satyrspiel mit Bocksprüngen durch
20 Jahre Buchholzerei.

Da jeden Abend die satirische „Bühnen-Zeitung“ auf den aktuellsten Stand gebracht wird und sich somit ständig ändert, kann man nie ganz sicher sein, ob daraus nicht in der Zwischenzeit ein ganz anderes Programm geworden ist. Martin Buchholz nimmt dieses 20jährige Bühnen-Jubiläum zum Anlaß, auch mal in früheren Programmen herumzustöbern (immerhin siebzehn an der Zahl).

Freitag, 9. Mai 2003 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Gasseldorf. Kartenvorverkauf: Touristinformation, Bürgerhaus, Bahnhofstraße 5, Telefon 09194/506-40.

Abfallwirtschaft im Landkreis Forchheim in der ersten Maiwoche

Am Donnerstag, 1. Mai (Maifeiertag) entfallen Müllabfuhr und Wertstoffmobil; die Wertstoffhöfe und die Deponie Gosberg bleiben geschlossen. In der ersten Maiwoche verschieben sich wegen des Maifeiertags die Leerungstermine für die Restmüll- und Biotonnen vom Donnerstag auf Freitag. Die regulären Freitagstermine für die Müllabfuhr am Freitag, 2. Mai bleiben unverändert. In den aktuellen Abfallkalendern für die Gemeinden wurden die Terminverschiebungen bereits berücksichtigt.

Ab Mitte Mai werden die Biotonnen wieder wöchentlich geleert! In der Stadt Ebermannstadt verschieben sich dabei nicht nur - wie in den Abfallkalendern veröffentlicht - die Bioabfuhrtage für die Gemeindeteile Buckenreuth, Burggailenreuth, Feuerstein, Kannndorf, Moggast, Neuses-Poxstall, Niedermirsberg, Rothenbühl, Rüssenbach, Thosmühle, Windischgailenreuth, Wolkenstein und Wohlmuthshüll - sondern auch für die Orte Eschlipp und Gasseldorf von Montag auf Dienstag. Die im Abfallkalender für die Stadt Ebermannstadt abgedruckten Dienstag-Leerungen Bio (1) gelten deshalb für alle vorgenannten Orte, die Mittwoch-Leerungen Bio (2) gelten für Ebermannstadt mit Breitenbach. Wir bitten um Beachtung.

Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt		Sprechzeiten der Bürgermeister	
Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt		Ebermannstadt	
<u>E-Mail</u> info@ebermannstadt.de		<u>Bürgermeister Franz Josef Kraus</u>	
<u>Internet</u> www.ebermannstadt.de		Donnerstag 16.00-18.00 Uhr	
<u>Öffnungszeiten</u>		und nach Vereinbarung	
Montag-Mittwoch	08.00-12.00 Uhr 14.00-15.30 Uhr	Unterleinleiter	
Donnerstag	08.00-12.30 Uhr 13.30-18.00 Uhr	<u>Bürgermeister Gerhard Sendelbeck</u>	
Freitag	07.00-12.00 Uhr	Dienstag 18.00-19.30 Uhr	
<u>Rufnummern und Zuständigkeit</u>		Freitag 17.00-18.30 Uhr	
Telefon (Zentrale): 09194/506-0		Öffentliche Einrichtungen	
Fax: 09194/50650		Hallenbad Tel. 09194/5611	
<u>Bürgermeister</u>		<u>Öffnungszeiten</u> (ab Oktober bis März)	
506-10	Bgm. Herr Kraus	Montag, Donnerstag 17.00-20.00 Uhr	
506-32	Vorzimmer: Frau Fröhlich	Dienstag, Mittwoch 17.00-21.00 Uhr	
<u>Allgemeine Verwaltung</u>		Freitag 17.00-19.00 Uhr	
506-11	Herr Herlitz	Während der Schulferien ist das Hallenbad immer geschlossen! <small>Änderungen vorbehalten!</small>	
506-12	Bauverwaltung, Personalamt Herr Lies	Erlebnis-Freibad Tel. 09194/739144	
506-14	Öff. Sicherheit und Ordnung Verkehrswesen, Feste, Wahlen, Friedhof	<u>Öffnungszeiten</u> (ab Mai bis August)	
506-15	Frau Büttner	täglich 09.00-20.00 Uhr <small>Änderungen vorbehalten!</small>	
506-13	Einwohnermeldeamt, Standesamt in Vertretung Frau Hack	Heimattmuseum Tel. 09194/797987	
	Einwohnermeldeamt, Rundfunkbetr. Renten, Märkte, Gewerbe Frau Purwins	<u>Öffnungszeiten</u>	
	Einwohnermeldeamt, Geschirrverleih, Mitteilungsblatt	Sonntag 14.00-17.00 Uhr	
<u>Standesamt</u>		Stadtbücherei St. Nikolaus Tel. 09194/5737	
506-17	Frau Hösch	<u>Öffnungszeiten</u>	
	Standesamt	Dienstag 15.00-18.00 Uhr Donnerstag 15.00-19.00 Uhr	
<u>Kämmerei, Kasse</u>		Friedhof Ebermannstadt Tel. 09194/9050	
506-20	Herr Polster	Kläranlage Tel. 09194/4363	
506-23	Kämmerer, Erschließungsbeiträge Herr Deckert	Energie und Wasser	
506-24	Kanal, Wasser Frau Wendler	Stadtwerke Ebermannstadt Tel. 09194/73910	
506-27	Grund- und Gewerbesteuer, Abfallbeseitigung, Kur- und Fremdenverkehrsbeitrag Frau Urban	Forchheimer Str. 29, 91320 Ebermannstadt	
506-26	Anmeldung Musikschule, Hundesteuer, Tierseuchenbeitrag Frau Wuttke	Gasversorgung Ebermannstadt Tel. 09194/797565	
506-21	Rechnungsanweisungen Herr Krippel	Bei Störungsfällen rund um die Uhr!	
506-22	Mobicard, VG-Bus, Kasse, VHS Frau Mewes	Sonstiges	
	Mobicard, Kasse, VHS	Wertstoffhof Ebermannstadt, Firma Fritsche	
<u>Stadt, Bauamt</u>		Grasiger Weg, hinter TÜV	
506-30	Herr Seitz	<u>Telefon</u> 09191/72310	
506-31	Herr Distler	<u>Fax</u> 09191/723111	
<u>Verkehrsamt</u>		<u>Öffnungszeiten</u>	
506-40	Frau Theiler	Mittwoch, Freitag 16.00-18.00 Uhr	
	<u>Touristinfo</u>	Donnerstag 09.00-11.00 Uhr	
	Bahnhofstr. 5, 91320 Ebermannstadt	Samstag 09.00-13.00 Uhr	
	touristinfo@ebermannstadt.de	Andere Behörden	
Musikschule Ebermannstadt	Herr Grabietz , Leitung, Tel. 794649	Landratsamt Forchheim Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim	
Gemeinde Unterleinleiter		<u>Telefon</u> 09191/86-0	
Bahnhofstraße 8, 91364 Unterleinleiter		<u>Fax</u> 09191/86-154	
<u>Telefon</u>		<u>Mail</u> poststelle@lra-fo.de	
09194/9530 und		<u>Internet</u> www.lra-fo.de	
09198/998375		<u>Öffnungszeiten</u>	
<u>E-Mail</u> info@unterleinleiter.de		Montag 08.00-15.30 Uhr	
<u>Internet</u> www.unterleinleiter.de		Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00-12.00 Uhr	
<u>Sprechzeiten der VG</u>		Donnerstag 08.00-17.30 Uhr	
Mittwoch	16.00-18.00 Uhr	Samstag 09.00-13.00 Uhr	
		Abfallberatung LRA Forchheim Tel. 09191/86503	
		Mülldeponie Gosberg Tel. 09191/2659	
		<u>Öffnungszeiten</u>	
		Montag-Freitag 08.00-16.15 Uhr	
		Samstag 09.00-12.00 Uhr	
		Finanzamt Forchheim	
		Dechant-Reuder-Str. 6, 91301 Forchheim	
		<u>Telefon</u> 09191/626-0	
		<u>Fax</u> 09191/626-200	
		<u>E-Mail</u> poststelle@fa-fo.bayern.de	
		<u>Internet</u> www.finanzamt-forchheim.de	
		<u>Öffnungszeiten</u>	
		Montag-Mittwoch 08.00-13.00 Uhr	
		Donnerstag 08.00-17.30 Uhr	
		Freitag 08.00-12.00 Uhr	

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt · **Redaktionsschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt** · **Anzeigenannahmeschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Druckerei Waltenberger-Hofmann** · Erscheint monatlich 1 mal in der 1. Woche des Monats · Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen · Druck: Waltenberger-Hofmann, 91320 Ebermannstadt, Bahnhofstraße 9, Tel.: 0 91 94 / 79 65 02 · Fax: 0 91 94 / 79 65 03 · E-Mail: waltenberger-hofmann@t-online.de **Anzeigen-Preise:** 1/1 Seite 221,- €; 1/2 Seite 133,- €; 1/4 Seite 80,- €; 1/6 Seite (100 mm) 67,- €; 1/8 Seite 47,- €; 1/16 Seite 28,- €. Alle Preise inclusive 16 % MwSt. Rabatt: Bei 12 Anzeigen jährlich 20% - bei 6 Anzeigen 10% - Zeilenanzeigen: pro Zeile 4,- € inclusive 16 % Mehrwertsteuer.

Wegen des Feiertags **Christi Himmelfahrt** findet im Landkreis Forchheim am Donnerstag, den 29. Mai, keine Restmüll- und Biomüllabfuhr statt. Die Abfuhr verschiebt sich um einen Tag nach hinten auf Freitag, 30. Mai, der reguläre Freitagstermin bleibt bestehen. Am 29. Mai entfällt das Wertstoffmobil; die Deponie Gosberg und die Wertstoffhöfe sind geschlossen.

Ausleseverfahren für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst

Die Bayerische Staatskanzlei – Geschäftsstelle des Landespersonalausschusses – hat mitgeteilt, dass voraussichtlich am **13. Oktober 2003** die Ausleseprüfung für die Laufbahnen des mittleren nichttechnischen Dienstes für das Einstellungsjahr 2003 durchgeführt wird.

Wer in eine Laufbahn des mittleren nichttechnischen Dienstes beim Freistaat Bayern, bei einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband (Landkreis, Bezirk) oder einer sonstigen der Aufsicht des Freistaates Bayern unterstehenden Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts eingestellt werden will, muss an einem besonderen Ausleseverfahren teilnehmen.

Zum Ausleseverfahren werden Bewerber zugelassen, die

1. Deutsche im Sinn des Art. 116 des Grundgesetzes sind oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
2. mindestens den qualifizierenden Abschluss einer Hauptschule oder einen dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen bzw. bis spätestens zum Einstellungstermin voraussichtlich erwerben,
3. die für die jeweiligen Einstellungsbehörden angegebenen Höchstaltersgrenzen nicht überschreiten (in der Regel Bewerber, die am 1. September 2004 das 25. Lebensjahr, bei Schwerbehinderten das 43. Lebensjahr noch nicht vollendet haben) und
4. eine **Durchschnittsnote** in den Fächern Deutsch und Mathematik oder Rechnungswesen von **nicht schlechter als 3,5** nachweisen.

Ohne den Nachweis der einzubeziehenden **Schulnoten** bereits im Zulassungsantrag ist die **Zulassung** zur Teilnahme an der Ausleseprüfung **nicht möglich**.

Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union ist der Zugang zum Beamtenverhältnis grundsätzlich eröffnet. Wenn die Aufgaben es erfordern, dürfen jedoch nur Deutsche im Sinn des Artikel 116 GG in ein Beamtenverhältnis berufen werden (Artikel 48 Absatz 4 EG-Vertrag). Die erfolgreiche Teilnahme am Ausleseverfahren eröffnet demnach in diesem Fall nicht die Einstellung in alle Bereiche des mittleren nichttechnischen Dienstes.

Interessenten, die eine Einstellung bei den staatlichen Verwaltungen anstreben, müssen sich bis **spätestens 2. Juni 2003** bei der Geschäftsstelle des Bayerischen Landespersonalausschusses, Postfach 22 00 35, 80535 München, mit dem vorgeschriebenen gelben Antragsformular, das bei den Berufsberatungsstellen der Arbeitsämter oder den einstellenden staatlichen Verwaltungen erhältlich ist, zum Ausleseverfahren anmelden.

Edelreiserausgabe

Die diesjährige Edelreiserausgabe fand am Samstag, den 26. April 2003 im landkreiseigenen Reiserkeller statt.

Für Interessenten, die an diesem Tag verhindert waren, werden folgende Ausweichtermine angeboten: Freitag, 2. 5. 2003 und Mittwoch, 7. 5. 2003, jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Feste rechtzeitig beantragen

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt weist darauf hin, dass alle Veranstaltungen, die Ausnahmen von den gaststätten-, straßenverkehrs- und sicherheitsrechtlichen Vorschriften erfordern, frühzeitig beantragt werden müssen. Falls nicht **14 Tage vor dem Termin** der Antrag eingereicht wurde, kann **nicht** mehr mit einer Erlaubniserteilung gerechnet werden.

Angesprochen sind die Veranstalter von Umzügen, Prozessionen, Straßenfesten, sportlichen Veranstaltungen auf öffentlichen Straßen, Kirchweihen, Grillfesten, Sonnwend- und Johannisfeuern sowie von Feuerwerken und ähnlichen Festivitäten.

Meldepflichten der Bewohner von Ferienwohnungen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass auch Personen, die in Ferienwohnungen **länger als zwei Monate** aufgenommen sind, nach Art. 11 Meldegesetz der Meldepflicht unterliegen. Sie haben sich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde anzumelden.

Der Wohnungsgeber ist nach Art. 11 Abs. 3 Meldegesetz verpflichtet, bei der An- und Abmeldung mitzuwirken.

Ferner sind für diese Personen auch entsprechende Mülltonnen anzumelden! Um Beachtung wird gebeten!

Abfallbeseitigung

Wir möchten nochmals auf die **Mitteilungspflicht der Grundstückseigentümer** bei jeglichen Änderungen, die die Abfallbeseitigung betreffen (z.B. Änderung der Bewohnerzahl eines Grundstückes), hinweisen. Die Änderungen sind im Rathaus in Ebermannstadt, Zimmer Nr. 9 (Frau Wendler) zu melden. Es erfolgt **keine** „automatische“ Änderung der Abfallbeseitigung aufgrund An- oder Abmeldung beim Einwohnermeldeamt.

Wird die notwendige Änderungsmeldung versäumt, so wird nach der Satzung des Landkreises Forchheim bei **Erhöhung** der Bewohnerzahl die Abfallbeseitigungsgebühr rückwirkend ab dem Eintritt des Ereignisses geändert.

Die Mitteilungspflicht ergibt sich aus dem § 9 der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Landkreis Forchheim (Abfallwirtschaftssatzung) - AWS -, der nachfolgend abgedruckt ist. (Die Satzung wurde im Amtsblatt des Landkreises und Ende 1992 in den Tageszeitungen Fränkischer Tag und Nordbayerische Nachrichten veröffentlicht.)

§ 9

Mitteilungs- und Auskunftspflichten

(1) Die Anschlußpflichtigen müssen dem Landkreis oder einer von ihm bestimmten Stelle für jedes anschlusspflichtige Grundstück die für die Abfallentsorgung und die Gebührenberechnung wesentlichen Umstände mitteilen.² Erforderlich sind Angaben über:

1. den Grundstückseigentümer;
2. **die Zahl der Bewohner auf dem anschlusspflichtigen Grundstück zu bestimmten Stichtagen.** Melderechtliche Vorschriften bleiben unberührt;
3. die Art, Beschaffenheit und Menge der Abfälle, die dem Landkreis überlassen werden;
4. Art und Anzahl der Biomüll- und Grünabfallbehältnisse.

³ **Wenn sich die in Satz 2 genannten Gegebenheiten ändern oder wenn auf einem Grundstück erstmals Abfälle anfallen, haben die Anschlußpflichtigen unaufgefordert und unverzüglich entsprechende Mitteilungen zu machen.**

Verkauf von Reihenhausgrundstücken in der Peunt

Die Stadt Ebermannstadt verkauft Reihenhausgrundstücke im Baugebiet „Peunt II“ für insgesamt sieben Reihenhäuser (davon vier Reiheneckhäuser und drei Reihemittelhäuser). Die darauf zu errichtenden Wohngebäude haben eine Wohnfläche von ca. 133 qm. Die Kosten für ein schlüsselfertiges Reihemittelhaus mit Grundstück inklusive Erschließung und Hausanschlusskosten liegen bei einem Preis ab 192.000,- Euro.

Interessenten wenden sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Straße 10, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/506-11. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.ebermannstadt.de.

Verkauf von Baugrundstücken im Baugebiet Judenacker

Die Stadt Ebermannstadt verfügt im Baugebiet Judenacker über mehrere Grundstücke zur Bebauung mit freistehenden Einfamilienwohnhäusern.

Die Grundstücksgrößen liegen im Bereich von 400 - 600 qm. Einzelne Grundstücke sind für eine Bebauung mit Pultdachhäusern vorgesehen; die restlichen Grundstücke für eine Bebauung mit Satteldachgebäuden.

Der Quadratmeterpreis ist auf 164,- Euro zuzüglich Erschließungskosten festgelegt. Die Bebauung ist frühestens Mitte 2003 möglich. Es besteht eine Bauverpflichtung bis zum 31.12.2008.

Interessenten wenden sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Straße 10, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/506-11. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.ebermannstadt.de.

Verkauf eines Baugrundstückes in Dürrbrunn

Die Gemeinde Unterleinleiter verkauft das Baugrundstück Flurnummer 1416, im Grund, Gemarkung Dürrbrunn, mit einer Größe von 634 qm, zum Preis von insgesamt 42.140,00 Euro, inklusive der Erschließungskosten. Für das Grundstück besteht eine Bauverpflichtung innerhalb von 7 Jahren. Auch verlaufen über das Grundstück Dienstbarkeiten für Kanal- und Wasserleitung.

Interessenten wenden sich bitte an die Gemeinde Unterleinleiter, Bgm. Sendelbeck, Tel. 09198/538, oder an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt, Telefon 09194/506-11.

Verkauf von Baugrundstücken im Baugebiet Druidenleite II, Gasseldorf

Die Stadt Ebermannstadt verfügt im Baugebiet Druidenleite II über drei Grundstücke zur Bebauung mit freistehenden Einfamilienwohnhäusern.

Die Grundstücksgrößen liegen zwischen 629 und 667 m². Der Preis pro m² ist auf 70,00 € zuzüglich Erschließungskosten festgelegt. Die Bebauung ist frühestens Ende 2003 möglich. Es besteht eine Bauverpflichtung bis zum 31.12.2008.

Interessenten wenden sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Straße 10, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/506-11. Weitere Informationen über die Lage der Grundstücke erhalten Sie im Internet unter www.ebermannstadt.de.

Mikrozensus 2003 Interviewer besuchen Haushalte

Im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung werden auch heuer in den Monaten Mai und Juni rund 50.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten Interviewern und Interviewerinnen um Auskunft zum Mikrozensus gebeten. Mit dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Bevölkerung gewonnen, die für die Arbeitsmarkt-, Familien- und Sozialpolitik von großer Bedeutung sind. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Die Interviewerinnen und Interviewer sind vom Landesamt sorgfältig ausgewählt, eingehend geschult und zur Verschwiegenheit verpflichtet worden. Sie kündigen ihren Besuch bei den Haushalten schriftlich an und legitimieren sich durch einen amtlichen Interviewerausweis. Neben dem persönlichen Interview besteht natürlich für jeden Haushalt auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Alle Einzelangaben werden ohne Ausnahme geheimgehalten und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Übertritt an das Gymnasium Fränkische Schweiz

Naturwissenschaftlich-technologisches, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium
Georg-Wagner-Str. 17, 91320 Ebermannstadt
Tel. 09194/7372-0

Anmeldungen für die Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe des Schuljahres 2003/2004 werden im Sekretariat der Schule vom

**Montag, 12. Mai, bis Donnerstag, 15. Mai 2003
von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

durchgehend entgegengenommen.

Mitzubringen sind:

- das Übertrittszeugnis der Volksschule
- die Geburtsurkunde oder das Stammbuch im Original (nur zur Einsicht)
- ggf. der Sorgerechtsbescheid
- bei auswärtigen Schülern des Landkreises Forchheim ein Paßbild für den Fahrausweis

Weitere Informationen finden Sie auf der Internet-Homepage der Schule unter www.gfs-eps.de

ÖPNV im Landkreis Forchheim; Disco-Freizeitbus

Einstellung der Freizeit- und Discobusse im Sommer 2003

Die Fahrten der Freizeit- und Discobusse im Landkreis Forchheim werden in der Zeit vom 1.5.2003 bis 30.9.2003 eingestellt.

Während der Sommerpause kann das Anrufsammeltaxi, für Fahrten innerhalb des Landkreises, in Anspruch genommen werden. Das Anrufsammeltaxi kann unter folgender Telefonnummer bestellt werden: 09191/86-161.

Geflügelmärkte untersagt / Meldepflicht für Geflügelhalter

Auf Grund des Ausbruches der Geflügelpest in den Niederlanden erließ das Bundesministerium für Verbraucherschutz,

Ernährung und Landwirtschaft die Verordnung zum Schutz vor der Verschleppung der Klassischen Geflügelpest.

Demnach hat, wer Enten oder Gänse hält, dies der zuständigen Behörde (Landratsamt, Sachgebiet Veterinärwesen) unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes unverzüglich, spätestens jedoch bis zum 25. April 2003 **anzuzeigen**. Änderungen sind unverzüglich anzuzeigen.

Treten in einem Bestand mit Hühnern - einschließlich Perl- und Truthühnern -, Enten oder Gänsen (Geflügel) Verluste von mehr als zwei vom Hundert der Tiere des Bestandes innerhalb von 24 Stunden auf oder kommt es zu einer erheblichen Veränderung von Legeleistung oder Gewichtszunahme, so ist der Tierhalter **verpflichtet**, unverzüglich mit der Anzeige nach § 9 des Tierseuchengesetzes eine Untersuchung nach näherer Anweisung der zuständigen Behörde (Landratsamt, Sachgebiet Veterinärwesen) auf das Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 durchführen zu lassen.

Die Durchführung von Geflügelmärkten, Geflügelschauen, Geflügelausstellungen und Veranstaltungen ähnlicher Art ist aufgrund dieser Verordnung bis auf weiteres verboten.

Geflügel, mit Ausnahme von Eintagsküken, und Bruteier dürfen aus einem Bestand nur verbracht werden, wenn eine innerhalb von 24 Stunden vor der Verbringung durchgeführte tierärztliche **Untersuchung** des Bestandes keine Hinweise auf das Vorliegen der Klassischen Geflügelpest ergeben hat.

Diese Untersuchung ist vom Tierarzt zu dokumentieren. Der Tierhalter hat der zuständigen Behörde (Landratsamt, Sachgebiet Veterinärwesen) das Verbringen mindestens einen Werktag vorher **anzuzeigen**. Die zum Transport benutzten Fahrzeuge sind abweichend von § 16 Abs. 1 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung unmittelbar vor und nach jedem Transport mit einem zugelassenen Mittel (nähere Informationen hierzu erteilt das Landratsamt, Sachgebiet Veterinärwesen, unter den Telefonnummern 09191/ 86 540, 86 541 und 86 542) zu reinigen und zu **desinfizieren**.

Wer Geflügel hält, hat zudem ein **Register** nach Satz 2 zu führen. In das Register sind unverzüglich einzutragen: im Falle des Zugangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des bisherigen Besitzers, Datum des Zugangs sowie Art des Geflügels,

im Falle des Abgangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des Erwerbers, Datum des Abgangs sowie die Art des Geflügels

sowie für den Fall, dass eine betriebsfremde Person die Geflügelhaltung betritt, Name und Anschrift dieser Person sowie das Datum des Betretens.

Verstöße gegen diese Verordnung werden mit einem **Bußgeld** bis zu 25.000 Euro geahndet.

gez. Dressel, Regierungsrat

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Walberlafest 2003 - Fahrplan für den 3.5. und 4.5.2003

DB R 22 Forchheim – Ebermannstadt

					Samstag und Sonntag							
Forchheim	09:34	10:34	11:34	12:34	13:34	14:34	15:34	16:31	17:34	18:34	19:34	20:35
Pinzberg	09:38	10:38	11:38	12:38	13:38	14:38	15:38	16:38	17:38	18:38	19:38	20:39
Gosberg	09:40	10:40	11:40	12:40	13:40	14:40	15:40	16:40	17:40	18:40	19:40	20:41
Wiesenthau	09:43	10:43	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43	16:43	17:43	18:43	19:43	20:44
Kirchehrenbach	09:47	10:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:48
Pretzfeld	09:52	10:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52	18:52	19:52	20:53
Ebermannstadt	09:56	10:56	11:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56	19:56	20:57

DB R 22 Ebermannstadt – Forchheim

					Samstag und Sonntag							
Ebermannstadt	10:01	11:01	12:01	13:01	14:01	15:01	16:01	17:01	18:01	19:01	20:01	21:02
Pretzfeld	10:04	11:04	12:04	13:04	14:04	15:04	16:04	17:04	18:04	19:04	20:04	21:05
Kirchehrenbach	10:09	11:09	12:09	13:09	14:09	15:09	16:09	17:09	18:09	19:09	20:09	21:10
Wiesenthau	10:12	11:12	12:12	13:12	14:12	15:12	16:12	17:12	18:12	19:12	20:12	21:13
Gosberg	10:15	11:15	12:15	13:15	14:15	15:15	16:15	17:15	18:15	19:15	20:15	21:16
Pinzberg	10:18	11:18	12:18	13:18	14:18	15:18	16:18	17:18	18:18	19:18	20:18	21:19
Forchheim	10:22	11:22	12:12	13:22	14:22	15:22	16:22	17:22	18:22	19:22	20:22	21:23

VGN-Linie 221 Heiligenstadt – Unterleinleiter – Gasseldorf – Ebermannstadt

		Samstag				Sonntag		
Heiligenstadt, Raiffeisenstr.	07:38	09:38	13:38	16:30	09:38	11:38	16:30	
Traindorf	07:40	09:40	13:40	16:32	09:40	11:40	16:32	
Abzw. Veilbronn	07:42	09:42	13:42	16:34	09:42	11:42	16:34	
Unterleinleiter, Friedhof	07:44	09:44	13:44	16:36	09:44	11:44	16:36	
Gasseldorf, Brunnenweg	07:49	09:49	13:49	16:41	09:49	11:49	16:41	
Ebermannstadt, Bahnhof	07:57	09:57	13:57	16:49	09:57	11:57	16:49	
Bahnanbindung R 22	08:02	10:01	14:01	17:01	10:01	12:01	17:01	
Kirchehrenbach	08:10	10:09	14:09	17:09	10:09	12:09	17:09	
Wiesenthau	08:13	10:12	14:12	17:12	10:12	12:12	17:12	

VGN-Linie 221 Ebermannstadt – Gasseldorf – Unterleinleiter – Heiligenstadt

		Samstag			Sonntag	
Bahnanbindung R 22						
Wiesenthau	08:43	12:43	15:43	10:43	15:43	
Kirchehrenbach	08:47	12:47	15:47	10:47	15:47	
Ebermannstadt	08:56	12:56	15:56	10:56	15:56	
Ebermannstadt, Bahnhof	09:05	13:05	16:05	11:05	16:05	
Gasseldorf, Brunnenweg	09:11	13:11	16:11	11:11	16:11	
Unterleinleiter, Friedhof	09:15	13:15	16:15	11:15	16:15	
Abzw. Veilbronn	09:17	13:17	16:17	11:17	16:17	
Traindorf	09:19	13:19	16:19	11:19	16:19	
Heiligenstadt, Raiffeisenstr.	09:23	13:23	16:23	11:23	16:23	

Das neue Waffenrecht - Die Polizei Ebermannstadt informiert

Zum 1.4.2003 trat das neue Waffenrecht in Kraft. Verbunden damit ist eine 6monatige Amnestieregelung bis zum 30.9.2003. In bestimmten Fällen des illegalen Waffenbesitzes wird Straffreiheit gewährt, wenn illegal besessene Waffen abgegeben oder fachgerecht entsorgt werden.

Was ändert sich mit dem neuen Waffenrecht?

Zahlreiche Gegenstände, die bisher nach dem Waffengesetz weder erlaubnispflichtig noch verboten waren, sind nun **erlaubnispflichtig oder generell verboten**.

Generelles Verbot gilt für

- Vorderschaftrepetierflinten
- Faustmesser
- Butterfly-Messer
- Wurfsterne, Fallmesser
- Bestimmte Elektroschocker
- Bestimmte Nachsichtvorsätze für Zielfernrohre

Wichtig bis zum 31.8.2003!

Verbot wird nicht wirksam, Sie bleiben straffrei, wenn Sie die Gegenstände oder Waffe unbrauchbar machen (Büchsenmacher), einem Berechtigten überlassen oder einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung beim Bundeskriminalamt stellen.

Kleiner Waffenschein:

Gas/Alarmwaffen mit PTB-Zeichen dürfen am 1.4.2003 **in der Öffentlichkeit** nur noch ab 18 Jahre geführt werden, wenn durch die zuständige Waffenbehörde (Landratsamt) eine Erlaubnis, der sog. „**Kleine Waffenschein**“, erteilt wurde (z.B. Hochzeiten, Silvester).

Weitere erlaubnispflichtige im Besitz befindliche Waffen:

- Soft-Air-Waffen, wenn ihren Geschossen eine Bewegungsenergie von mehr als 0,08 Joule erteilt wurde und diese kein F-Zeichen besitzen oder Nachahmungen von erlaubnispflichtigen (scharfen) Schusswaffen sind.
- Spielzeugwaffen, zum Abschießen von Zündplättchen, Zündringen, wenn sie Nachahmungen von erlaubnispflichtigen (scharfen) Schusswaffen sind.

Wichtig bis zum 31.8.2003!

Nachahmungen sind solche, wenn nach dem äußeren und inneren Erscheinungsbild, sowie den Maßen diese einer echten, erlaubnispflichtigen Schusswaffe täuschend ähnlich sind. Ob der Besitz ab 1.4.2003 erlaubnispflichtig wäre, kann beim Landratsamt oder Polizei erfragt werden.

Sie bleiben straffrei, wenn die Waffe unbrauchbar gemacht wird, einem Berechtigten überlassen wird oder ein Antrag für die waffenrechtliche Erlaubnis beim Landratsamt gestellt wird.

Eine Info-Broschüre zum neuen Waffenrecht kann unter der Adresse: <http://www.stmi.bayern.de/infothek/waffenrecht/pdf/broschuere.pdf> im Internet abgerufen werden. Einen entsprechenden Link finden Sie auch im Internetangebot der Stadt Ebermannstadt und der Gemeinde Unterleinleiter.

Ihre Ebermannstädter Polizei

Zahlungstermine bei der Kasse der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt

Am 15. Mai 2003 werden folgende Zahlungen fällig:

- Gewerbsteuer II/2003
- Grundsteuer II/2003
- Müllabfuhr II/2003
- Wasser-/Kanal Unterleinleiter 1. Abschlag 2003

Die zu zahlenden Beträge sind den Zahlungspflichtigen bekannt!

Zeit für Menschen! Broschüre des Kreissenienerrings

Es wird Ihnen sicherlich aufgefallen sein. Dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes liegt eine Broschüre des Kreissenienerrings Forchheim bei. Der Titel lautet: „Zeit für Menschen. Sich sinnvoll engagieren. Ehrenamtlich mitarbeiten in Alten- und Pflegeheimen im Landkreis Forchheim“. In dieser Broschüre werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich in den verschiedenen Einrichtungen in unserem Landkreis ehrenamtlich einbringen kann. Und das muss nicht zwangsläufig „Spazieren gehen und zuhören“ heißen. Nein - die Sparte des Engagements reicht von Gartenarbeit und Fahrdiensten über Gottesdienstbegleitungen und Theaterbesuche bis hin zur Pflege von Websites. Was die Wenigsten wissen: Ehrenamt im Altenheim ist mittlerweile auch Projektarbeit, d.h. man bringt sich bei einem Sommerfest oder bei einem Musikkonzert ein und bindet sich nicht langfristig an eine Einrichtung. Kurz gesagt: Wenn Sie keine Zeit oder Lust mehr haben, können Sie auch einfach wieder aufhören.

Scheuen Sie sich nicht, sich über das Ehrenamt in Alten- und Pflegeheimen zu informieren. Rufen Sie einfach bei einem der Ansprechpartner, die jede Einrichtung in der Broschüre vorstellt, an, surfen Sie mal im Internet vorbei oder machen Sie sich gleich ein persönliches Bild des Altenheims.

Sie werden sehen, es lohnt sich! Die Bewohner werden es Ihnen zigfach danken und auch die Einrichtungen honorieren Ihr Engagement. So haben Sie zum Beispiel die Möglichkeit, sich kostenlos fortzubilden bzw. an Veranstaltungen der Häuser teilzunehmen. Aber auch diese Aspekte können Sie der Broschüre entnehmen.

Vielleicht denken Sie jetzt, dass Ihnen das Ehrenamt etwas zu vage, zu unbestimmt ist. Auch das ist nicht so. Die letzten beiden Seiten der vorliegenden Broschüre zeigen ganz eindeutig Rahmenbedingungen auf, die für alle genannten Einrichtungen verbindlich gelten:

Ihre Aufgabe und der Umfang des Ehrenamtes wird genau definiert. Sie bekommen eine entsprechende Ausstattung an die Hand, die für Ihr Tun notwendig ist. Sie werden von einem persönlichen Ansprechpartner begleitet, arbeiten aber trotzdem selbstbestimmt. Sie können sich aus- und fortbilden lassen. Sie haben ein Recht auf Erstattung Ihrer Auslagen. Und ganz wichtig: Sie sind natürlich unfall- und haftpflichtversichert. Die einzige Pflicht, die Sie haben, ist die Pflicht zur Verschwiegenheit.

Trauen Sie sich. Ehrenamt in Alten- und Pflegeheimen tut beiden Seiten gut - den Bewohnern und den Ehrenamtlichen, die immer wieder von schönen Erlebnissen zu berichten wissen. Ehrenamt in Alten- und Pflegeheimen ist vielschichtig, spannend und interessant. Es macht Freude und gibt Raum zur Selbstverwirklichung.

Wenn Sie mit unserer Broschüre gar nichts anfangen können, so werfen Sie sie nicht weg. Geben Sie sie einfach an einen anderen Menschen weiter. Dankeschön!

Kreissenienerring Forchheim, gez. Wolfgang Streit
Arbeitskreis „Leben im Altenheim“

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren „Wer bestellt, muss auch bezahlen“

1. Das Wählerverzeichnis der Stadt Ebermannstadt und der Gemeinde Unterleinleiter für das Volksbegehren „Wer bestellt, muss auch bezahlen“ (Eintragsfrist vom 20. Juni bis 3. Juli 2003) wird in der Zeit von **Montag, 2. Juni bis Mittwoch, 4. Juni 2003** während der Dienststunden im Rathaus Ebermannstadt, Franz-Dörrzapf-Straße 10, 91320 Ebermannstadt, Zi.-Nr. 6 für Stimmberechtigte zur Einsicht bereitgehalten.

Jeder Stimmberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Stimmberechtigter die Rich-

II.

Das beantragte Volksbegehren „Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!“ hat folgenden Wortlaut:

„Anlass und Ziel des Gesetzentwurfs

Von interessierten Kreisen wird eine Lockerung des Embryonenschutzes gefordert und die Würde des Menschen im frühesten Lebensstadium angezweifelt. Die ausdrückliche Verankerung bioethischer Grundsätze in der Verfassung ist daher heute notwendiger denn je.

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern

Art. 1 – Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern

Die Verfassung des Freistaates Bayern wird wie folgt geändert:

Art. 100 erhält folgende Fassung:

Die Würde des Menschen ist während seiner gesamten Entwicklung von der Zeugung bis zum Tod in Gesetzgebung, Verwaltung, Rechtspflege und Wissenschaft zu achten.

Das Klonen menschlicher Embryonen, die Selektion menschlicher Embryonen und Eingriffe in die Keimbahn des Menschen sind mit der Würde des Menschen unvereinbar.

Art. 2 – In-Kraft-Treten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Bekanntgabe in Kraft.

Begründung:

In Art. 100 BV (aus dem Jahre 1946) heißt es bisher:

Die Würde der menschlichen Persönlichkeit ist in Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege zu achten.

1. Heute sollte auch die Wissenschaft auf die Menschenwürde verpflichtet werden.
2. Da mittlerweile die Würde des Menschen am Anfang und am Ende seines Lebens angezweifelt wird, ist es nötig, die Grenzen menschlichen Lebens ausdrücklich zu nennen.
3. Die Formulierung „menschliche Persönlichkeit“ lässt für heutigen Sprachgebrauch das Missverständnis zu, Würde habe nur der entwickelte Mensch („Persönlichkeit“), nicht aber der Embryo.
4. Die Verfassung sollte die gefährlichsten Formen möglicher Verstöße gegen die Menschenwürde beim Namen nennen: Klonen und Manipulation der Erbanlagen.“

III.

Als Beauftragter des Volksbegehrens wurde Herr Urban Mangold, ödp-Landesgeschäftsführer, als sein Stellvertreter Herr Olaf Heinrich, ödp-Landesvorstandsmitglied, bezeichnet (Adresse jeweils Postfach 2165, 94011 Passau, Telefon 0851-931131).

Nach dem Wunsch der Beauftragten sollen in allen Gemeinden Bayerns Eintragungslisten für das Volksbegehren aufgelegt werden. **Die Eintragsfrist beginnt am 22. Mai 2003 und endet am 4. Juni 2003.**

Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit (Art. 68 Abs. 2 des Landeswahlgesetzes). Sie machen bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 der Landeswahlordnung).

Ebermannstadt, den 22.4.2003

gez. Kraus, Vorsitzender

Vollzug der Bienenseuchen-Verordnung - Bekämpfung der Varroatose bei Bienen,

Anordnung des Landratsamtes Forchheim über Schutzmaßnahmen gegen die Varroatose

Das Landratsamt Forchheim erläßt aufgrund von § 15 Abs. 2 der Bienenseuchen-Verordnung vom 24.11.1995 (BGBl. I S. 1552), zuletzt geändert durch Art. 4 der Verordnung vom 18.4.2000 (BGBl. I S. 531), Art. 1 des Gesetzes über den Vollzug des Tierseuchenrechts (BayRS 7831-1-A) geändert durch Gesetz vom 26.7.1995 (GVBl. S. 396) und § 2 Abs. 1 der 2. Verordnung zum Vollzug des Tierseuchenrechts, vom 3. Mai 1977 (GVBl. S. 255), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31.12.2000 (GVBl. S. 31), folgende

Anordnung:

- I. Zum Schutz gegen die Varroatose der Bienen müssen im gesamten Landkreis Forchheim die Bienenstände mit den zugelassenen Mitteln
 - a) Bayavrol, oder
 - b) Perizin, bzw. Perizin-Set oder
 - c) Illertissen Milbenplatten oder
 - d) Ameisensäure 60% ad.us.vet (Serumwerk Bernburg) oder
 - e) Apiguarddurch die Imker behandelt werden.
- II. Die unter I. angeordnete Behandlung hat ab dem 1. August 2003 zu erfolgen und muß bis spätestens 31. Dezember 2003 beendet worden sein.
- III. Die Kosten der Behandlung trägt der Imker.
- IV. Diese Anordnung gilt zwei Wochen nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt als bekanntgegeben.

Hinweis:

Die Abgabe der Arzneimittel für die Behandlung der Varroatose kann durch das Landratsamt Forchheim, Sachgebiet 7/72 (Veterinäramt), Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim – Gebäude D, Telefonnummer 0 91 91 / 86 540 – 86 541 oder 86 542, Telefaxnummer 0 91 91 / 86 543, nach vorheriger Bestellung erfolgen.

Für eine Bestellung der Arzneimittel hat jeder Imker

- Name und Adresse
- Aktuelle Zahl der Bienenvölker mit Standort
- Jeweilige Menge des zu bestellenden Varroabekämpfungsmittel

dem Sachgebiet Veterinärwesen persönlich oder über den jeweiligen Imkerverein bis zum 30. Juni 2003 mitzuteilen, damit die Mittelabgabe und die Behandlung rechtzeitig erfolgen kann.

gez. Dressel, Regierungsrat

Allgemeine Informationen der Verwaltung

Geburten:

Anna Christine Gößl; Eltern: Tom und Kerstin Gößl, Ebermannstadt, Rüssenbach, Lohrweg 14

Katharina Rascher; Eltern: Ewald und Maria Rascher, Unterleinleiter, Dürrbrunn, Kolmhof 7

Julian Glaser; Eltern: Christian und Kerstin Glaser, Ebermannstadt, Breitenbacher Straße 26

Philipp Simon Hutzler; Eltern: Heinrich und Juliane Hutzler, Ebermannstadt, Gasseldorf, Druidenweg 12

Sterbefälle:

Paulina Senger, Unterleinleiter, Kirchenstraße 4 – 84 Jahre
Margaretha Burkard, Ebermannstadt, Gasseldorf, Hummerstein-
straße 12 – 92 Jahre

Selma Kuhnert, Ebermannstadt, Danziger Straße 15 – 94 Jahre
Tair Mustafaj, Ebermannstadt, Feuersteinstraße 27 – 79 Jahre
Kunigunda Männlein, Ebermannstadt, Kellerstr. 11 – 97 Jahre
Anneliese Aichinger, Unterleinleiter, Bahnhofstr. 20 – 46 Jahre

Fundgegenstände:

3 Schlüsselmäppchen, 1 Schlüssel

STADT EBERMANNSTADT

www.ebermannstadt.de
E-Mail: stadtverwaltung@ebermannstadt.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

FRIEDHOF EBERMANNSTADT

Überführungen, Bestattungen

Telefon 50 60

Fax 50 650

Telefon: 50 610

Telefon 90 50

Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Hallenbad: Geschlossen

Freibad: Geöffnet ab 1.5.2003 (bei gutem Wetter)

Heimatemuseum Ebermannstadt: Geöffnet
sonntags von 14.00 - 17.00 Uhr
mit Sonderausstellung

Stadtbücherei St. Nikolaus, Mittelschulweg 11 (Eingang
Feuersteinstraße): Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr.

Touristinformation Ebermannstadt:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und
13.30 bis 16.00 Uhr.

Fränkische-Schweiz-Bücherei im Landratsamtsgebäude:
Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld:
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Märkte

01.05.2003 Antik- und Sammlermarkt
11.05.2003 Jahrmarkt
Jeden Samstag Bauernmarkt von 8.00 bis 11.00 Uhr

Kirchweihen

11.05.2003 Kirchweih in Rüssenbach
01.06.2003 Kirchweih in Wohlmuthshüll

Sitzungsdienst

05.05.2003 Stadtrat
19.05.2003 Haupt- und Kulturausschuss
02.06.2003 Bauausschuss

Hinweis zur Bauausschusssitzung

Wir bitten, Baupläne mindestens eine Woche vor einer
Bauausschusssitzung im Rathaus einzureichen, da nur so eine
Behandlung durch den Bauausschuss gewährleistet ist.

Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

Bio (1): **Buckenreuth, Burggailenreuth, Feuerstein, Kann-
dorf, Moggast, Neuses-Poxstall, Niedermirsberg, Rothenbühl,
Rüssenbach, Thosmühle, Windischgailenreuth, Wolkenstein,
Wohlmuthshüll**

Bio (2): **Ebermannstadt und übrige Gemeindeteile**

05.05.2003 Bio (1) und (2)
12.05.2003 Bio (2)
13.05.2003 Bio (1) und Restmüll
19.05.2003 Bio (2)
20.05.2003 Bio (1)
26.05.2003 Bio (2)
27.05.2003 Bio (1) und Restmüll/Single

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Mülltonnen jeweils
ab 6.00 Uhr morgens bereitstehen müssen.

Abholung Papier und gelber Sack

Der „**Gelbe Sack**“ ist am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Gehweg
bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Lee-
rung stehen.

Papier/Pappe/Kartonagen sind am Abfuhrtag gebündelt
(nur mit Paketschnur) bzw. in Kartons oder Papiersäcken ab 6.00
Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die
Mülltonnen zur Leerung stehen.

Die Abholung erfolgt durch die Firma Fritsche, Forchheim.

Abholtermine:

Mittwoch, 07.05.03 Gelber Sack
Mittwoch, 21.05.03 Papier/Pappe/Kartonagen

Vorschau Problemmüllsammlung

Am **Dienstag, den 3.6.2003** findet von **16.30 bis 18.00 Uhr**
die nächste Problemmüllsammlung beim neuen Bauhof, Kalk-
werk, in Ebermannstadt statt.

Das Giftmobil steht zu diesem Zweck auf dem **Parkplatz vor
dem neuen Feuerwehrhaus in Ebermannstadt.**

Beginn Freibadsaison

Die diesjährige Freibadsaison beginnt bei gutem Wetter am
01.05.2003 um 9.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird der genaue
Eröffnungstag in den Tageszeitungen bekanntgegeben.

Familiendauerkarte

Für die Familien aus Ebermannstadt und der Verwaltungsgemeinschaft
Ebermannstadt kostet die Dauerkarte für die Badesaison 2003 \approx 51,00.
Für auswärtige Familien und für solche, die nicht Stromkunde der
Stadtwerke sind, beträgt der Preis \approx 63,00. Sie ist nur im Rathaus
erhältlich für Familien mit wenigstens einem Kind bis zu 18 Jahren.

Als Nachweis gilt eine Aufenthaltsbescheinigung der Gemein-
de, so weit der Wohnort nicht Ebermannstadt ist. Bitte be-
achten Sie, dass die Familiendauerkarte mit einem Lichtbild ver-
sehen werden muss. Legen Sie bitte deshalb beim Kauf dersel-
ben für alle Personen ab dem 6. Lebensjahr Lichtbilder vor.

**Eintrittspreise
für das Erlebnis-Freibad
in Ebermannstadt für 2003**

1. Tageskarte

- | | |
|---|--------|
| 1.1 Erwachsene (ab 18 Jahre) | 2,50 ₺ |
| 1.2 Jugendliche (16-17 Jahre) | 1,50 ₺ |
| außerdem gegen Ausweis: Schüler, Studenten,
Grundwehrdienstpflichtige, Ersatzdienstleistende,
Schwerbeschädigte und Schwerbehinderte
ab 50 %, Empfänger von Sozialhilfe und
Arbeitslosenunterstützung | |
| 1.3 Kinder (6-15 Jahre) | 1,00 ₺ |
| 1.4 Familien-Tageskarte | 6,00 ₺ |
| 1.5 Besucher (ohne Benützung des Bades) | 1,00 ₺ |
| 1.6 Feriengäste mit Gästekarten | 2,00 ₺ |
| 1.7 Jugendgruppen und Schulklassen mit
eigener Aufsicht (ab 10 Personen) pro Person | 0,50 ₺ |
| 1.8 Ab 17.00 Uhr 50 % Ermäßigung auf den Kauf
einer Einzel-Eintrittskarte | |

2. Zehnerkarte (gültig für die Badesaison)

- | | |
|---------------------------------------|---------|
| 2.1 Erwachsene (ab 18 Jahre) | 20,50 ₺ |
| 2.2 Jugendliche und Personenkreis 1.2 | 12,00 ₺ |
| 2.3 Kinder und Personenkreis 1.3 | 8,00 ₺ |

3. Dauerkarte (gültig für die Badesaison)

s. auch Ziffer 11.1

- | | |
|---|---------|
| 3.1 Erwachsene (ab 18 Jahre) | 41,00 ₺ |
| 3.2 Jugendliche und Personenkreis von 1.2 | 25,50 ₺ |
| 3.3 Kinder und Personenkreis von 1.3 | 10,00 ₺ |

4. Familiendauerkarte (gültig für die Badesaison)

s. auch Ziffer 11.1

- | | |
|--|---------|
| 4.1. für Familien, die Stromkunden
der Stadtwerke Ebermannstadt sind | 51,00 ₺ |
| 4.2. für Familien außerhalb des
Stromgebietes
oder die Nichtstromkunden der
Stadtwerke Ebermannstadt sind | 63,00 ₺ |

5. Brausemarken für Warmwasser

0,50 ₺

6. Liegestuhl

Pfand 5,00 ₺ 1,00 ₺

7. Vorhängeschloß (täglich abzuliefern, da

Garderobenschrank ansonsten geöffnet werden muß)

Pfand 2,50 ₺

8. Parkgebühr für Dauerparker (pro Badesaison) 26,00 ₺

9. Freier Eintritt für

- 9.1 Kinder unter 6 Jahren in Begleitung von Erwachsenen
- 9.2 Schulklassen aus der Stadt Ebermannstadt unter Führung und Aufsicht einer Lehrkraft an Schultagen
- 9.3 Angehörige örtlicher Hilfs- und Rettungsorganisationen (BRK, Wasserwacht und DLRG), soweit sie Dienst im Freibad leisten

10. Allgemeines

- 10.1 Die Familien- und Dauerkarten sind nur im Rathaus erhältlich.
Die Familien- und Dauerkarten müssen mit Lichtbild versehen werden. Beim Kauf derselben sind deshalb unbedingt für alle Personen ab dem 6. Lebensjahr Lichtbilder vorzulegen.

Eröffnung Sonderausstellung im Heimatmuseum

„Sagen, Legenden und Geschichten aus der Fränkischen Schweiz“, die von Heinz Büttner über viele Jahre hinweg zu-

sammen getragen, vom Arbeitskreis Heimatkunde im Fränkische-Schweiz-Verein 1988 als Buch herausgegeben und das von Frau Thiele illustriert worden ist, hat bereits acht Auflagen erlebt und ist zu einem Bestseller geworden.

Die Ausstellung zeigt die originalen Vorlagen für die Illustrationen im Buch und stellt die dazu gehörigen Sagen vor. Bei der Eröffnung wird Frau Thiele etwas zur Entstehung ihrer Zeichnungen sagen. Anschließend werden einige Sagen vorgelesen.

Zur Ausstellungseröffnung laden wir für Donnerstag, den 1.5.2003, um 20 Uhr in die Sonderausstellungsräume unseres Museums im Bürgerhaus, Bahnhofstraße 5, sehr herzlich ein! Die Ausstellung ist anschließend jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr bis 29.6.2003 geöffnet.

Ausgabe Schachfiguren

Ab Mai werden wieder die Schachfiguren für die Spielfläche am Bürgerhaus ausgegeben. Die Schachfiguren können während der Öffnungszeiten des Verkehrsamtes ausgeliehen werden.

Sommerfest des Hasenbergzentrum

Das Hasenbergzentrum mit Kindergarten St. Marien - Kinderhort der Caritas - MüZe (MütterZentrum) - Musikschule - Stadtbücherei St. Nikolaus feiert

Sommerfest

am Sonntag, 18. Mai 2003 von 14-18 Uhr in Ebermannstadt, Mittelschulweg 11 mit dem Thema „Freundschaft ist blau - oder?“

Alle Freunde des Hasenbergzentrums sind eingeladen, nach einer gemeinsamen Eröffnung um 14 Uhr einen fröhlichen Nachmittag zu erleben. Neben Spielen für Jung und Alt, einem Bücherflohmarkt für Kinder und Erwachsene, verschiedenen Bastelangeboten, Kinderschminken und Musik, wird auch für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen, frischen Waffeln, Bratwürsten und Steaks sowie Getränken aller Art, bestens gesorgt. Aus Umweltgründen bitten wir Sie Ihr eigenes Geschirr mitzubringen.

Kirchweih in Wohlmuthshüll

Vom 31. Mai bis 2. Juni 2003 findet die traditionelle Wohlmuthshüller Kirchweih statt. Die Bevölkerung aus nah und fern ist herzlich eingeladen.

Programm:

Samstag, 31. Mai 2003

- ab 16.00 Uhr Kirchweihbetrieb
- ab 19.30 Uhr Unterhaltungsmusik mit Michael Scharf

Sonntag, 1. Juni 2003

- ab 10.00 Uhr Frührschoppen
- ab 14.00 Uhr Kinderprogramm mit Günter Rolf
- 14.30 Uhr Kirchweihausgraben
- 15.00 Uhr Betzenaustanzen mit den Wannbacher Dorfmusikanten
- ab 18.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit Stefan Müller

Montag, 2. Juni 2003

- ab 16.00 Uhr Kirchweihbetrieb
- Auf Ihren Besuch freut sich die FFW Wohlmuthshüll

Bierkellerführer für den Bereich Forchheim und Bamberger Umland

Zum Start in die „Freiluftsaison“ hält die Touristinformation Ebermannstadt, Bahnhofstraße 5, wieder den Bierkellerführer für 0,50 Euro bereit. Die Bierkeller sind nach Orten mit den Öffnungszeiten aufgelistet.

Osterbrunnenschmuck

Bei allen, die unsere Osterbrunnen im gesamten Stadtgebiet an den Osterfeiertagen so herrlich geschmückt haben, darf ich mich ganz herzlich bedanken. Unsere Brunnen waren für viele aus nah und fern ein Grund, Ebermannstadt und die Fränkische Schweiz zu besuchen.

Des Weiteren bedanke ich mich bei den Organisatoren des Ostereiermarktes im Bürgerhaus, dem Fränkische-Schweiz-Verien Ebermannstadt, der auch in diesem Jahr wiederum eine hervorragende Ausstellung präsentierte.

Ich hoffe und wünsche, dass auch im nächsten Jahr diese Aktionen wiederum durchgeführt werden, denn sie sind eine Bereicherung für unsere Stadt.

gez. Franz Josef Kraus, Bürgermeister

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7.8.1973 wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2003 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2003 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. zur Zahlung fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2003 in einem Betrag am 1.7.2003 fällig.

Sollte ein Grundsteuerhebesatz geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt angefochten werden.

Der Beschluss über die Hebesätze wurde in der Sitzung des Stadtrates Ebermannstadt am 17.2.2003 gefasst.

gez. Kraus, 1. Bürgermeister

Begehung der Gemarkungsgrenze

Am Freitag, den 2. Mai 2003 wird eine Begehung der Jagdreviergrenze Gasseldorf-West durchgeführt. Dabei handelt es sich um die Flurteile „Wehrleite - Müllersberg - Wolfsschere - Schottenteich - Donnerleite - Oberer Berg - Einbühl und Druidenleite, vielleicht auch noch bis zur Brücke über die Leinleiter. Berührt werden die Gemarkungen Unterleinleiter, Eschlipp, Breitenbach und Ebermannstadt.

Eingeladen sind hierzu betroffene Jäger, Anlieger, Nachbarn und interessierte Bürger. Treffpunkt und Abgang ist um 9.00 Uhr an der alten Straße nach Unterleinleiter an den Rötäckern.

Jagdgenossenschaft Gasseldorf

Neuorganisation des Forstamtes Forchheim

Das Forstamt Forchheim gibt bekannt, daß im Rahmen einer Neuorganisation des Forstamtes aufgrund der Auflösung des Forstamtes Betzenstein zum 1.4.2003 folgende Änderungen in der Zuständigkeit eingetreten sind.

Für den Stadtwald Ebermannstadt und die Waldgenossenschaft Breitenbach ist nunmehr die Forstdienststelle Streitberg (FAR Erwin Bittermann, Telefon 09196/326) zuständig, nicht mehr die Forstdienststelle Reuth.

Jagdgenossenschaft Ebermannstadt V - Niedermirsberg

Die Jagdgenossenschaft Niedermirsberg hat in der Sitzung am 28.3.2003 beschlossen, den Jagdschilling für den Wegebau zu verwenden.

gez. Herbert Donius, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Moggast

Am Freitag, den 9.5.2002 findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Moggast die diesjährige nichtöffentliche Jagdgenossenschaftsversammlung statt. Hierzu werden alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Verwendung des Jagdpachtes
6. Wünsche und Anträge

gez. Rupprecht, Jagdvorsteher



Hasenbergzentrum, Mittelschulweg 11, Ebermannstadt

Bücher-Flohmarkt

Am **Sonntag, 18. Mai**, feiert das Hasenbergzentrum von 14.00-18.00 Uhr ein gemeinsames Sommerfest. Neben vielen Aktionen der beteiligten Institutionen für Groß und Klein (siehe auch Plakat) veranstaltet die Stadtbücherei einen **Bücher-Flohmarkt mit Kinderbüchern, Romanen und Sachbüchern** aus Leser-Buchspenden. Wir laden herzlich dazu ein.

Bibel-Ausstellung

Mit einer Ausstellung „Bücher zum Bibeljahr“ beteiligt sich die Stadtbücherei an der Aktion „Das Jahr der Bibel“. Die **Bücher sind ab Anfang Mai 2003** zu den üblichen Öffnungszeiten in der Stadtbücherei ausgestellt. Die Ausstellung beinhaltet: Vollständige Bibelausgaben (Einheitsübersetzung, Lutherbibel) - Illustrierte Bibelausgaben - Ausgewählte Bibeltexte - Einführungen, Nachschlagewerke, Biblische Zeitgeschichte - Biblische Theologie, praktische Bibelarbeit (Bibelimpulse für junge Menschen) - „Bibelkids“ die Heilige Schrift für Kinder (Kinderbibeln, Bibelbilderbücher, Kindersachbücher)

Die Bücher können auch käuflich erworben werden.

Der **Seniorenbus** fährt am **Dienstag, 6. Mai um 15.00 Uhr** vom Seniorenzentrum Fränkische Schweiz zur Bücherei und zurück.

Öffnungszeiten: Di 15.00-18.00 Uhr - Do 15.00-19.00 Uhr

GEMEINDE UNTERLEINLEITERwww.unterleinleiter.de
E-Mail: info@unterleinleiter.deTelefon 95 30
und 79 67 51**Sprechzeiten des Bürgermeisters:**

Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr u. Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sitzungsdienst

Die nächste Gemeinderatssitzung in Unterleinleiter findet am **Dienstag, den 20.05.2003** statt.

Wir bitten, Baupläne **mindestens** 1 Woche vor einer Gemeinderatssitzung im Rathaus Unterleinleiter oder bei der VG in Ebermannstadt einzureichen, da nur so eine rechtzeitige Behandlung durch den Gemeinderat gewährleistet ist.

Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

12.05. Restmüll und Biomüll
19.05. Biomüll
26.05. Restmüll/Single und Biomüll.

Um eine ordnungsgemäße Entleerung zu gewährleisten, sind die Mülleimer pünktlich ab 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

**Bekanntmachung
der Haushaltssatzung der Gemeinde Unterleinleiter
für das Haushaltsjahr 2003**

Das Landratsamt Forchheim hat als Rechtsaufsichtsbehörde gem. Art. 71 Abs. 2 der Gemeindeordnung die erforderliche Genehmigung für die Haushaltssatzung der Gemeinde Unterleinleiter mit Schreiben vom 31.03.2003; Az.: 2/21 – 941, erteilt.

Der Haushaltsplan liegt gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung vom 12.05.2003 bis 23.05.2003 in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Franz-Dörrzapf-Straße 10, Zimmer 012, 91320 Ebermannstadt, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich aus.

Nachstehend wird die Haushaltssatzung hiermit amtlich bekannt gemacht.

**Gemeinde Unterleinleiter
Bekanntmachung der Haushaltssatzung
für das Haushaltsjahr 2003**

Auf Grund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat am 18.03.2003 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung bekanntgemacht wird.

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2003 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.119.800,00 Euro
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	849.200,00 Euro
ab.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen für Investitionen** und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **339.100,00 Euro** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt wird auf **0,00 Euro** festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	300 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	300 v. H.
2. Gewerbesteuer	300 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **190.000,00 Euro** festgesetzt.

Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt ist berechtigt, den Kassenkredit für die Gemeinde Unterleinleiter aufzunehmen.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem **01. Januar 2003** in Kraft.

Unterleinleiter, den 04.04.2003

Gemeinde Unterleinleiter
gez. Sendelbeck
Bürgermeister

Blumenschmuck

Der ortsbildprägende Blumenschmuck in unserer Gemeinde findet seit vielen Jahren allseits Bewunderung und Anerkennung. Erneut bitte ich auch in diesem Jahr alle Grundstücksbesitzer, je nach Möglichkeit ihre Häuser, Vorgärten und Höfe ordentlich zu gestalten und eventuell mit Blumen zu schmücken. – Im voraus dafür schon meinen herzlichen Dank.

Bei dieser Gelegenheit wird auch auf die Straßenreinigungspflicht an den Wochenenden und an den Feiertagen hingewiesen und ich bitte um entsprechende Beachtung.

Gerhard Sendelbeck, Bürgermeister

Osterbrunnenschmuck

Die Brunnen in Unterleinleiter und der Brunnenstock in Dürrbrunn wurde auch heuer wieder österlich hergerichtet und geschmückt. Viele Besucher und Reisende hatten ihre Freude daran. Mit Bewunderung wurde nicht gegeizt und auch für die Gemeindebürger sind die Farbtupfer in einer derzeit noch nicht so bunten Natur sehr wohlthuend.

Namens des Gemeinderates und aller Bürgerinnen und Bürger bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Frauen, die beim Schmücken mitgeholfen oder sonst in irgend einer andern Form mitgewirkt haben. Ich hoffe, dass sich die Tradition des Osterbrunnenschmückens auch in Zukunft fortsetzen lässt.

Gerhard Sendelbeck, Bürgermeister

Informationen zur Trinkwasserversorgung in Unterleinleiter

Mit Rundbrief an alle Haushaltungen wurden Sie bereits am 7. Februar 2003 über die Situation bei der Trinkwasserversorgung unterrichtet. Auch wurde mitgeteilt, dass die Abkochanordnung wieder aufgehoben werden konnte.

Trotzdem habe ich festgestellt, dass noch Informationsbedarf besteht. Unsere neue Wasseraufbereitungsanlage ist nun seit 12. März in Betrieb und arbeitet störungsfrei.

Ab diesem Zeitpunkt wird auch kein Chlor mehr dem Trinkwasser zugesetzt, die Entkeimung erfolgt mittels einer UV-Anlage. In dieser Anlage strömt das Wasser an einer UV-Röhre vorbei. Die Intensität dieses UV-Lichtes ist so ausgelegt, dass Keime im Trinkwasser durch diese Bestrahlung abgetötet werden.

Die Anlage funktioniert allerdings nur dann einwandfrei, wenn das Wasser einen bestimmten Trübungsgrad nicht überschreitet. Daher musste der UV-Anlage noch eine Trübungsmesseinrichtung vorgeschaltet werden. Diese Einrichtung stellt sicher, dass kein trübes Wasser der Anlage zugeführt wird. Sollte eine Trübung auftreten, so schaltet die Messeinrichtung automatisch die Wasserzufuhr ab. Eine automatische Abschaltung erfolgt auch, wenn die UV-Röhre nicht mehr die erforderliche Leuchtkraft besitzt, oder gänzlich ausfällt.

Es ist also absolut sicher gestellt, dass kein unbestrahltes Wasser dem Netz zugeführt wird und Sie immer ein konstant einwandfreies und geruchfreies Trinkwasser aus dem Netz erhalten.

Unsere Quelle ist zwar in der Zwischenzeit auch wieder in Ordnung, aber aus Sicherheitsgründen erfolgt die UV-Behandlung permanent. Mit regelmäßigen Untersuchungen wird das Trinkwasser laufend überwacht.

Die Anlage wurde vom Gesundheitsamt überprüft und entspricht dem neuesten Stand der Technik.

Ich hoffe, dass nun alle Fragen geklärt sind, stehe jedoch für weitere Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Gerhard Sendelbeck, Bürgermeister

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7.8.1973 wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2003 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2003 wird mit dem in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. zur Zahlung fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28, Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2003 in einem Betrag am 1.7.2003 fällig.

Sollte ein Grundsteuerhebesatz geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt angefochten werden.

Der Beschluss über die Hebesätze wurde in der Sitzung des Gemeinderates Unterleinleiter am 18.03.2003 gefasst.

gez. Sendelbeck,
1. Bürgermeister

Neuorganisation des Forstamtes Forchheim

Das Forstamt Forchheim gibt bekannt, daß im Rahmen einer Neuorganisation des Forstamtes aufgrund der Auflösung des Forstamtes Betzenstein zum 01.04.2003 folgende Änderungen in der Zuständigkeit eingetreten sind.

Für den Privat- und Körperschaftswald im Bereich der **Gemeinde Unterleinleiter** ist ab 01.04.2003 die Forstdienststelle Trailsdorf (FAM Paul Demuth, Telefon 09545/5159) zuständig, nicht mehr die Forstdienststelle Reuth bzw. Streitberg.

gez. Böllert, FD

Seniorenprogramm

Zur Erarbeitung entsprechender Angebote bittet die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Unterleinleiter, Frau Gade, um Ihre Mitarbeit. Diesem Mitteilungsblatt ist ein Fragebogen für Seniorinnen und Senioren abgedruckt, der die verschiedenen Interessen ermitteln soll.

Bitte unterstützen Sie die Bemühungen von Frau Gade, denn es sollen nicht Veranstaltungen angeboten werden, die kaum Resonanz finden. Den Fragebogen werfen Sie bitte nach dem Ausfüllen bei der Gemeinde ein.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Gerhard Sendelbeck, Bürgermeister

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Nachdem Ihnen beim Alternachmittag der Gemeinde im Januar d.J. die Seniorenbeauftragte vorgestellt wurde, möchten wir Sie heute um Ihre Mitarbeit bei der Erstellung eines Programmes bitten, das gezielt Ihre Vorstellungen berücksichtigen soll.

Wir möchten versuchen, in Veranstaltungen unterschiedlicher Art Informationen zu vermitteln, die vielleicht auch für Sie von Interesse sind.

Um dieses herauszufinden, wären wir dankbar, wenn Sie auf dem unten angeführten Katalog ankreuzen würden, was für Sie infrage kommen könnte.

Gertrud Gade, Seniorenbeauftragte

Bitte Anschrift ergänzen, abtrennen und bei der Gemeinde einwerfen.

§<----->§<

Herr/Frau

Straße

Unterleinleiter / Dürrbrunn

Informationen zu:

- Vererben / Verschenken
- Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung
- Sozialdienste (häusl. Krankenpflege, Versorgung)
- Grundsicherungsgesetz / Pflegeversicherung

Interessiert an:

- Gedächtnistraining (wo ist meine Brille?)
- Computer - wirklich nützlich?
- Gymnastik (Bewegung hält fit)
- Sonstige Vorschläge?

.....

**Bekanntmachung über die Eintragung für das
Volksbegehren „Menschenwürde ja, Menschenklonen
niemals“ vom 22. Mai bis 4. Juni 2003**

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

- Nr. 1 Stadt Ebermannstadt
- Nr. 2 Gemeinde Unterleinleiter

Öffnungszeiten des Eintragungsraums im Rathaus Ebermannstadt, Franz-Dörrzapf-Straße 10:

- Mo-Mi 8.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
- Do 22.5. 8.00-12.30 und 13.30-20.00 Uhr
- Fr 8.00-12.00 Uhr
- Sa 24.5. 10.00-12.00 Uhr
- Sa 31.5. 10.00-12.00 Uhr

und zusätzlich im Rathaus Unterleinleiter, Bahnhofstr. 8

- Di 18.00-19.30 Uhr
- Mi 16.00-18.00 Uhr
- Fr 17.00-18.30 Uhr

Siehe Bekanntmachung unter Verwaltungsgemeinschaft, S. 123.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN EBERMANNSTADT

**Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus
Ebermannstadt**

Kirchenkonzert am Sonntag, 4. Mai 2003, 17.00 Uhr, **nicht** wie im Pfarrbrief veröffentlicht um 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Nikolaus; Franz Schubert – „Messe in G-Dur“ für Chor und Orgel. Motetten u.a. von F. Mendelssohn-Bartholdy und M. Reger.

Ausführende: St. Johannis-Chor Forchheim - Karsten Leykam,
Orgel
Leitung: Carl Friedrich Meyer

**Omnibuswallfahrt nach Altötting
am Mittwoch, 21. Mai 2003**

Für die Teilnehmer den Ablauf:

- 6.00 Uhr Abfahrt Kirchenplatz
- 11.00 Uhr Altötting: Gottesdienst in der Stiftskirche
- 12.00 Uhr Altötting: Mittagessen im Gasthof Plankl
- 15.00 Uhr Altötting: Abfahrt.

Auf der Heimfahrt kurze Andacht und Führung in der Wallfahrtskirche Mariaort b. Regensburg. ca. 17.00 Uhr zu Unserer Lieben Frau. Abendessen in Lengensfeld. Fahrpreis pro Person 20 €.

gez. Pfr. Hans Hübner

Pfarrei St. Stefan Moggast – Seniorennachmittag

Alle Senioren in unserem Pfarrgebiet sind herzlich eingeladen zur Maiandacht der Senioren am Mittwoch, 14. Mai 2003, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Danach sind alle eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.

**Evang.-Freikirchliche Gemeinde Ebermannstadt,
Rotes Kreuz Haus, Kalkwerk 7**

Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst für Erwachsene und Kinder
Mittwoch, 20 Uhr Offener Bibelabend.

VEREINSNACHRICHTEN etc. EBERMANNSTADT

**Grußwort des Bürgermeisters zum Tag der offenen Tür
der Freiwilligen Feuerwehr Ebermannstadt
am 01.05.2003**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Feuerwehren leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Bürger. Gerade in einer von der Technik geprägten Zeit werden die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehren immer vielfältiger und oft auch schwieriger.

So erfüllen die Feuerwehrleute eine wichtige und unverzichtbare Aufgabe für die Gemeinschaft. Deshalb darf ich an dieser Stelle darauf hinweisen, wie wichtig und notwendig der ehrenamtliche Dienst in den Freiwilligen Feuerwehren ist. Die Idealisten bei der Feuerwehr aber auch bei anderen Hilfsdiensten opfern viel Freizeit, um sich durch Fortbildung und Übungen für den Einsatz zu rüsten. Und das in einer Zeit, in der in vielen Bereichen das Engagement für die Gemeinschaft keine Selbstverständlichkeit mehr ist. Wir danken allen, die sich laufend uneigennützig in den Dienst der Feuerwehr stellen.

Brandbekämpfung, Menschenrettung, technische Hilfeleistung und erste Hilfe sind einige Aufgaben, die der Feuerwehrmann allein oder in der Gruppe beherrschen muss. Diese Fertigkeiten wollen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ebermannstadt Ihnen am Tag der offenen Tür präsentieren.

Namens der Stadt Ebermannstadt aber auch ganz persönlich lade ich Sie herzlichst ein, sich vom Können unserer Wehr anlässlich verschiedener Vorführungen zu überzeugen.

Ihr Franz Josef Kraus, Bürgermeister

Tag der offenen Tür

Am 01.05.2003 findet wieder unser schon zur Tradition gewordener Tag der offenen Tür im Feuerwehrgerätehaus statt. Zu diesem Tag sind alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und Umgebung recht herzlich eingeladen. (Für Kinder wird ein eigenes Programm mit Günther Rolf angeboten).

Programm:

- ab 10.00 Uhr Frührschoppen mit Weißwurstessen
- ab 12.00 Uhr Mittagessen
- ca. 12.30 Uhr versch. Vorführungen der Leistungsstärke der FFW Ebermannstadt – Demonstrationen und Vorführungen „Ihrer Feuerwehr Ebermannstadt“ – ganztägige Führungen durch das Feuerwehrgerätehaus – eigenes Kinderprogramm
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Ebermannstadt – Termine

- 01.05.2003 Ausrichtung Tag der offenen Tür – Aufbaubeginn 7.30 Uhr
- 04.05.2003 FFW-Fest Ermreus – Abfahrt Marktplatz 12.10 Uhr – FFW-Haus 12.15 Uhr
- 08.05.2003 Übung Freigestellte 18.30 Uhr
- 09.05.2003 Übung Zug II – Arbeiten mit der Kettensäge, 19.00 Uhr
- 11.05.2003 FFW-Fest Poxdorf – Abfahrt Marktplatz 12.10 Uhr – FFW-Haus 12.15 Uhr
- 16.05.2003 Übung Zug II – Retten und Selbstretten 19.00 Uhr
- 18.05.2003 FFW-Fest Leutenbach – Abfahrt Marktplatz 12.25 Uhr – FFW-Haus 12.30 Uhr
- 22.05.2003 Übung Freigestellte 18.30 Uhr
- 23.05.2003 Übung laut Einteilung für Wärmebildkamera/Ziehfix 19.00 Uhr
- 25.05.2003 FFW-Fest Morschreuth – Abfahrt Marktplatz 12.25 Uhr – Abfahrt FFW-Haus 12.30 Uhr

Vorschau:

- 01.06.2003 FFW-Fest Langensendelbach – Abfahrt Marktplatz
12.10 Uhr – FFW-Haus 12.15 Uhr
05.06.2003 Übung Freigestellte 18.30 Uhr
06.06.2003 Übung Zug I und Zug II – Einsatzübung am Objekt
19.00 Uhr
05.07.2003 Gemeinsame Wanderung
13.–15.09. Fahrt nach Chantonay/Frankreich zum 125jähri-
gen FFW-Fest zum Patenverein

gez. Michael Krug
1. Vorstand

gez. Norbert Weisel
1. Kommandant

Bürgerverein Breitenbach

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Breitenbach,

am Freitag, dem 21. März 2003 fand gemäß unserer Satzung im Vereinslokal „Zum Bayerischen“ die Generalversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft statt.

Herzlichen Dank für Euere zahlreiche Teilnahme, ein sichtbares Zeichen der Bereitschaft, diesen geschätzten traditions-trächtigen Bürgerzusammenschluss in seinem Wesensgehalt weiter fortzuführen.

Soweit der eine oder andere von Euch **entschuldbar** nicht anwesend sein konnte, dürfen wir übermitteln, dass die veröffentlichte Tagesordnung mit Jahresprogramm und Änderungswünschen von der Versammlung angenommen wurde.

Die Neuwahl war im Ergebnis Zustimmung für die geleistete Arbeit des Vorstands und brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Reinhard Amon
2. Vorsitzender: Hans-Jürgen Fuchs
3. Schriftführer: Rudolf Köferlein
4. Kassenwart: Hans Zöbelein
5. Vereinswart: Walter Radszuhn

Zur **erweiterten Vorstandschaft** treten hinzu:

1. Fahnenträger: Arnold Lang
2. Fahnenträger: Robert Köferlein
- Seniorenvertreter: Josef Alberth
- Jugendvertreter: Stefan Minderlein
- 5 Beisitzer: Franz Adelhardt, Eduard Köferlein,
Emil Frömel, Norbert Weisel,
Hans Lange

An dieser Stelle gilt es Dank zu sagen dem bisherigen 2. Vorsitzenden, Horst Köferlein, für seine langjährige Arbeit zum Wohle unserer Solidargemeinschaft.

Dank auch allen anderen, die oftmals im Hintergrund agierend, dem Breitenbacher Bürgerverein in der Vergangenheit in vorbildlicher Weise unterstützten, so auch Ehefrauen bzw. Partnerinnen.

Dass der BVB 1908 auf diesem Weg weiter erfolgreich voranschreitet, das ist nicht nur das Bestreben der neuen Vorstandschaft, sondern ist gleichzeitig ein Aufruf an alle Mitglieder, der Vereinssatzung durch ein aktives Vereinsleben im Sinne von:

- Förderung der Geselligkeit,
- Zusammenhalt der Breitenbacher Bürger und
- Aufrechterhalten der dörflichen Tradition

sichtbar Ausdruck zu verleihen.

Im Sinne unseres BVB 1908
Reinhard Amon, 1. Vorsitzender

KAB Ebermannstadt – Vorstands-Team – Mit veränderter Führung an die kommenden Aufgaben!

KAB Ebermannstadt wählt Vorstandsteam.

Die KAB Ebermannstadt hatte ihre Mitglieder am 11. April zur Hauptversammlung mit Neuwahlen eingeladen. Vorsitzender Wolfgang Minderlein und die Vorsitzende Maria Schneegans waren erfreut, daß 33 Mitglieder der Einladung gefolgt

waren. Zeigt dieses doch das große Interesse der Mitglieder für die kommenden Aufgaben.

Zunächst konnte Wolfgang Minderlein in seinem Rechenschaftsbericht die sehr umfangreichen Veranstaltungen und Zusammenkünfte des vergangenen Jahres noch einmal in Erinnerung rufen. Auch wurde festgesellt, daß die KAB Ebermannstadt für alle Interessengebiete Vorträge / Veranstaltungen organisiert.

Pfarr Hübner stellte heraus, welche wichtige Aufgabe gerade auch in der jetzigen Zeit für die KAB besteht. Das Sprachrohr der Arbeitnehmer in Kirche und Gesellschaft kann nicht alleine von den Gewerkschaften wahr genommen werden. Gerade in der Kirche muß die KAB die Arbeitnehmerinteressen wachhalten. In Zeiten von knappen Kassen brauchen gerade die Schwächeren in unserer Gesellschaft die KAB. Anliegen wie gerade die Aktionen „Sonntag muß Sonntag bleiben“ sind ständig wach zu halten.

Zur Vorbereitung auf diese Neuwahlen hatte sich die bisherige Vorstandschaft ein Konzept erarbeitet, welches der Mitgliederversammlung vorgestellt wurde. Der bisherige Vorsitzende Wolfgang Minderlein hatte der Vorstandschaft rechtzeitig mitgeteilt, daß er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für den Vorsitz zur Verfügung steht.

Die neue Führung der KAB soll von einem Vorstandsteam übernommen werden, in der es klare zugeordnete Themengebiete gibt. Neu dabei ist, dass auch ein Schwerpunkt auf Jugendarbeit ausgerichtet ist und es einen Bereich für junge Familien gibt.

Die Versammlung stimmte diesen Überlegungen zu und gab einen eindeutigen Vertrauensbeweis an dieses nachfolgende Vorstandsteam.

Ansprechpartner und Organisation des Vorstandsteams Ewald Schneegans und Georg Zolleis. Für Frauenarbeit zeichnen verantwortlich, Maria Schneegans, Agnes Männlein und Betti Michele. Die Schriftführung und Chronik liegt in der bewährten Hand von Siegfried Wagner. Für die Öffentlichkeitsarbeit und Presse sind verantwortlich Anton Wick und Paul Schlögl. Letzterer übernimmt zusammen mit Raimund Krippel auch die Kassenführung.

Zuständig für Schulungen und Seniorenarbeit sind Günter Nedoma und Ludwig Lorke. Der neue Verantwortungsbereich Jugendarbeit wird von Michaela Alberth und Andrea Zolleis ausgefüllt. Ebenfalls neu in der Aufgabe Junge Familie werden Klaus Schwab, Birgit Schwab und Silvia Golaczewski verantwortlich sein. Als Beisitzer werden Christa Nitsche, Monika Herbst, Josef Hötzel und Georg Alberth noch das Vorstandsteam verstärken.

Mit diesen erfahrenen und langjährig in der Vorstandschaft mitwirkenden Mitgliedern sowie neuen Frauen und Männern und damit auch neuen Ideen wird die KAB Ebermannstadt mit Mut und Gottvertrauen an die Aufgaben der kommenden Jahre gehen.

gez. Ewald Schneegans und Georg Zolleis

Unsere nächsten Zusammenkünfte:

Donnerstag, 1. Mai 2003

9.00 Uhr Teilnahme am Gottesdienst anlässlich der Maikundgebung in St. Martin Forchheim. Die Teilnehmer treffen sich um 8.30 Uhr zur Abfahrt am Pfarrzentrum.

Donnerstag, 1. Mai 2003

11.30 Uhr Treffen zur Maiwanderung am Pfarrzentrum. Wir fahren in Fahrgemeinschaften in den Raum östlich von Bamberg. Dort Gelegenheit zum gemeinsamen Mittagessen. Anschließend Wanderung mit integrierter Besichtigung von Schloß Seehof. Zum Abschluß besteht Möglichkeit zum Kaffeetrinken und anschließend fahren wir zurück nach EBS.

Donnerstag, 5. Juni 2003

20.00 Uhr Pfarrzentrum „Das Jahr der Bibel“. 1. Teil der Vortragsreihe mit Frau Dr. Andrea Friedrich.

Zu allen Veranstaltungen ergeht an unsere Mitglieder herzliche Einladung, aber auch Freunde der KAB sind herzlich willkommen.

Luisenburgerfestspiele „Das Dschungelbuch“

Wer möchte noch mit zu den Luisenburgerfestspielen „Das Dschungelbuch“ – es sind noch einige Plätze frei!

Wann: Sonntag, 13. Juli 2003. Abfahrt 8.00 Uhr Parkplatz Pfarrzentrum Ebermannstadt. Fahrtkosten, Eintrittspreise in Wunsiedel und auf der Heimfahrt das Eisenbahnmuseum in Neuenmarkt für Erwachsene pro Person 27 ₺ für Kinder pro Kind 16 ₺.

Näheres und Anmeldung bei Herrn Schlögl, Tel. 8329.

Senioren-Vertretung (SeVe) Ebermannstadt

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

kennen Sie den ÖKUMENISCHEN SOZIALLADEN in Forchheim? Falls nicht, möchte er sich mit folgendem Wortlaut bei Ihnen bekannt machen:

Ökumenischer Sozialladen

Ein Projekt von Caritas, Diakonie, katholischen und evangelischen Kirchengemeinden aus der Stadt und dem Landkreis Forchheim

Im ökumenischen Sozialladen in der Birkenfelderstr. 17 in Forchheim können Personen einkaufen, die auf besonders günstige Einkaufsmöglichkeiten angewiesen sind.

Zum Verkauf stehen gespendete Waren von Einzel- und Großhändler, Bäckereien u. a.. Es handelt sich hierbei vor allem um Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum knapp erreicht oder überschritten ist, die zum Verzehr jedoch noch gut geeignet sind sowie um Artikel, deren Verpackung beschädigt oder falsch ausgezeichnet wurde, ebenso um Überschussproduktion und reguläre Ware.

Der ökumenische Sozialladen steht allen Personen aus der Stadt und dem Landkreis offen, wenn sie eine spezielle Einkaufskarte besitzen. Diese Karte ist erhältlich, wenn das (Familien-)Einkommen relativ gering ist, z. B. bei niedrigen Lohn, Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Sozialhilfe, kleiner Rente. Ausgestellt wird die Berechtigungskarte – nach Überprüfung der Einkommenssituation – bei der Sozialen Beratungsstelle des Caritasverbandes Forchheim, Birkenfelderstr. 15, Telefon (09191) 7072-24.

Beispiel wie Sie Ihr Haushaltsbudget zu Gunsten anderer Bedürfnisse oder Wünsche (Kino- und Theaterbesuche, Friseur, Kinder-Spielzeuge usw.) entlasten können:

– Regulärer Ladenpreis	
für verschiedene Lebensmittel	= 50,00 EUR
– Sie bezahlen aber nur 10 %	= 5,00 EUR

Sie sparen	= 45,00 EUR
	=====

Die Senioren-Vertretung unterstützt diese Idee und die Möglichkeiten zum äußerst günstigen Einkauf durch das Angebot eines **Zubringer-Fahrdienstes mit dem Senioren-Bus** nach Forchheim und zurück.

Die Öffnungszeiten des Ökumenischen Sozialladens sind:

Montag,	15.00–17.00 Uhr
Dienstag,	10.00–13.00 Uhr
Mittwoch,	10.00–13.00 Uhr
Donnerstag,	10.00–13.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr
Freitag,	10.00–13.00 Uhr.

Um einen effektiven Fahrdienst mit dem Senioren-Bus planen und organisieren zu können, bitten wir um Kontaktaufnahme während der bekannten Sprechstunden der Senioren-Vertretung im „Senioren-Zentrum Fränkische Schweiz“, Bahnhofstraße 14 oder mit den Senioren-Beauftragten der Stadt Ebermannstadt

- Frau Christl Sieburg, Tel. 09194/4051 oder
- Herr Manfred Kähler, Tel. 09194/9396.

Hinweis:

Jedes Gespräch oder jeder Kontakt mit uns wird selbstverständlich vertraulich behandelt! Wir bitten daher, den sich angesprochen fühlenden Personenkreis über die Einkaufsvergünstigungen und die von der SeVe angeführten Angebote des Fahrdienstes sich positive Gedanken zu machen, um Weiteres gemeinsam planen zu können.

gez. Manfred Kähler

Gemeinschaft der Gartenfreunde Ebermannstadt

Wir laden Sie ein zu unserer Veranstaltung am **Mittwoch, den 21. Mai um 20.00 Uhr** zum Thema: **„Fit mit Obst und Gemüse - Sekundäre Pflanzenstoffe in der Diskussion“**, im Seniorenzentrum „Café Bellini“. Referentin ist Frau Christine Streicher, Ernährungs- und Verbraucherberatung am Landratsamt Forchheim.

Sekundäre Pflanzenstoffe sind in die Schlagzeilen geraten. Sie stehen in der Diskussion, beim Menschen gesundheitsfördernd oder heilend zu wirken. Die Bedeutung der sekundären Pflanzenstoffe wird an Beispielen erläutert. Die verschiedenen Obst- und Gemüsearten zeichnen sich durch das Vorhandensein unterschiedlicher sekundärer Pflanzenstoffe aus.

Es werden Empfehlungen für die Auswahl von Obst und Gemüse gegeben. Die Vorteile saisonaler, regionaler Pflanzen werden aufgezeigt. Um den Verlust an sekundären Pflanzenstoffen zu minimieren gibt es auch Tipps zur sachgerechten Lagerung und Zubereitung.

Hinweis auf unsere Veranstaltungen:

- am Samstag 03. Mai, frühmorgens, unsere Vogelstimmenwanderung für alle Kinder, aber auch für interessierte Erwachsene, in der Büg in Forchheim, mit anschließendem Frühstück im Freien. Anmeldung bei Frau Rosi Koob, Tel. 09194-4511 oder 09194-8943.
- am Sonntag, 06. Juli, Besuch der Nachmittagsvorstellung auf der Lusenburg: „Der Bauer als Millionär oder das Mädchen aus der Feenwelt“, ein romantisches Original-Zaubermärchen für Erwachsene von Ferdinand Raimund. Abfahrt in Ebermannstadt um 12.30 Uhr. Auf der Rückfahrt Einkehr mit Abendessen. Preis für Fahrt und Eintrittskarte (Sitzkategorie 2. Platz - gute Plätze) 26,50 Euro/Person. **Anmeldeschluß: 25. Mai.**
- am 31.07.–03.08. unsere 4-Tagesfahrt nach Belgien. Wegen der vielen Anmeldungen haben wir uns entschlossen - wie bereits 2002 - diese Fahrt eine Woche später, also vom 06.–09. August, zu wiederholen. Um auch diese 2. Fahrt realisieren zu können - es sind noch einige Plätze frei - laden wir alle Ebermannstädter, auch die Bürger unserer Stadtteile, dazu herzlich ein. Anmeldeschluß 25. Mai. Wenn Sie Interesse haben, wir bringen Ihnen gerne ein Reiseprogramm vorbei. Sie erreichen uns unter Tel. 09194/8943.

Bei unseren Fahrten und Veranstaltungen sind Gäste immer herzlich willkommen.

Hinweis auf überregionale Veranstaltungen:

Unter dem Thema „Natur in Roth 2003“ findet in der mittelfränkischen Stadt Roth, inmitten des fränkischen Seenlandes, vom 28. Mai bis 27. Juni die „kleine Gartenschau“ statt. Der ca. 4 ha große Park bietet spannungsvolle Gartenthemen; u. a. Stimmungs-gärten, Ausstellungsgärten, Kindergärten und Schulen zeigen was sie unter Natur und Garten verstehen, ein Zauberschloß als Spielplatz und ein historischer Rundweg durch die Stadt.

Auf Schloß Atzelsberg bei Erlangen findet vom 23. bis 25. Mai wieder der Markt für Gartenliebhaber **„Faszination Garten“** statt. Öffnungszeiten 10–18 Uhr, Eintritt 6 Euro/p.P. Geboten wird ein Rahmenprogramm mit Fachvorträgen, Diskussionen und viele kreative Anregungen.

gez. Klaus Neuner, 1. Vorsitzender

Soldatenkameradschaft Ebermannstadt

Am Sonntag, 4. Mai, treffen sich die Mitglieder der Soldatenkameradschaft zur Soldaten-Wallfahrt nach Vierzehnheiligen. Abfahrt ist 6.45 Uhr vom Rewe-Parkplatz.

Aus besonderem Anlass findet das Monatstreffen am Freitag, 9. Mai, um 19.00 Uhr im Gasthof „Resengörg“ statt. Es wird um eine rege Teilnahme gebeten und so weit es geht in Uniform.

gez. Die Vorstandschaft

Fränkische-Schweiz-Verein – Ortsgruppe Ebermannstadt

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen
im Monat Mai ein:

Montag, 5. Mai, ab 8.30 Uhr: Abschmücken der Osterbrunnen auf dem Markt- und Kapellenplatz. Helferinnen und Helfer willkommen!

Donnerstag, 8. Mai, 13.30 Uhr: Unterwegs auf dem Hetzles. Halbtageswanderung, Einkehr. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (gegenüber Aldi). Wanderführer: Dr. Hans Weisel

Samstag, 10. Mai, 13.45 Uhr bis ca. 17.30 Uhr: Lehrwanderung für Kinder und Jugendliche durch die Obstgärten um Pretzfeld mit Bewirtung auf den Kellern, Kellerbesichtigungen, Führung in der Obstmarkthalle. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor, Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis 8. 5. bei Weisel.

Sonntag, 11. Mai, 8.30 Uhr:Ganztagesexkursion zum Hesselberg mit Schwerpunkten u. a. Geologie, Flora, Vor- und Frühgeschichte, Fragen des musealen Landschaftserhalts. Am Spätnachmittag sind wir Gäste des Bildhauers Ernst Steinacker auf Burg Spielberg, anschließend Führung durch das romanisch-gotische Münster in Heidenheim, ehemaliges Benediktinerkloster. Kurzwanderung entlang der „Steinernen Rinne“ in Wolfsbronn. Abendessen in Heidenheim. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor, Fahrgemeinschaften. Exkursionsführer: Dr. H. Schmidt-Kaler, B. Kaulich M. A., Dr. P. Titze. Anmeldung bis 4.5. bei Weisel.

Donnerstag, 15. Mai, 20.00 Uhr: Höhlen und Karstlandschaft in der Fränkischen Schweiz. Lichtbildervortrag von Stephan Lang, Wonsees. Resengörgsaal.

Sonntag, 18. Mai, 13.30 Uhr: Geologisch-botanischer und kulturgeschichtlicher Gang über die Ehrenbürg. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor, Fahrgemeinschaften, an der Kirche in Schlaifhausen um 14.00 Uhr. Gehzeit ca. 3 Stunden, Einkehr. Wanderführer: Dr. Peter Titze, Dr. Hans Weisel.

Sonntag, 25. Mai, 8.30 Uhr:Radtour nach Bamberg. Hinfahrt über Serlbach, Neuses und weiter am Kanal, Rückfahrt über Forchheim. Einstellen der Räder an der Schleuse 100, fast nur Flachstrecke, zweistündiger Aufenthalt in Bamberg (Lunchpaket!) mit Kurzführung, Kulturbummel am unteren Kaulberg. Einkehr auf dem Rückweg in Hirschaid. **Ersatztermin bei ungünstiger Witterung: So., 1.6.**

Wichtiger Hinweis:

Die Anmeldung für Samstag, den 28. Juni, **Unterricht am dampfenden Sudkessel**, muss spätestens bis zum 18. Mai vorliegen.

Auch Nichtmitglieder sind bei allen unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

Herzlichen Dank.

Beim Schmücken der Osterbrunnen war es kalt und windig. Wir danken für die wärmenden Getränke Gasthof Resengörg, Eisdiele Danieli, Blumen-Schmidt und für die köstlichen Stärkungen den Bäckereien Detzel und Hetz.

gez. Dr. H. Weisel

Liebe Heimatfreundinnen und -freunde,

in unserer FSV-Geschäftsstelle bieten wir zum Verkauf an:

- Tischständer zum Preis von 18,- ¤ (jede Ortsgruppe sollte unseren schönen Tischständer mit dem Zeichen der Fränkischen Schweiz besitzen)
- Osterbrunnenbücher, Fa. Lippert zum Preis von 7,- ¤
- Unsere FSV-Fahne zum Preis von 52,- ¤
- Trachtenpostkarten, 6 Stück zum Preis von 2,60 ¤
- Sowie verschiedene heimatkundliche Bücher.

Mit heimatfreundlichen Grüßen

Ihr Siegfried Schmidt, Hauptkassier

Mütterzentrum Ebermannstadt e.V. Unsere Öffnungszeiten:

Montag	09.30–11.30 Uhr	Still- und Babygruppe
	15.00–17.00 Uhr	Spielgruppe
	18.00–19.00 Uhr	Rückbildungsgymnastik (Info: Melitta Gelbhardt, Tel. 09191-95246)
	19.30–21.30 Uhr	Geburtsvorbereitung (Info: Melitta Gelbhardt)
Dienstag	09.30–11.30 Uhr	Spielgruppe
	15.00–17.00 Uhr	Öffentl. Müttercafé
	17.00–19.30 Uhr	Autogenes Training für Kinder und Erwachsene
Mittwoch	09.00–11.00 Uhr	Spielgruppe
	15.00–17.00 Uhr	Spielgruppe
Donnerstag	09.30–11.30 Uhr	Spielgruppe
	15.00–17.00 Uhr	Spielgruppe
Freitag	09.30–11.30 Uhr	Spielgruppe

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Möchten Sie einmal ohne Ihr Kleinkind (0–4 Jahre) zum Einkaufen, zum Arzt, zum Friseur gehen? Wenn ja, wir betreuen gerne Ihr Kind in dieser Zeit in den Räumen des Mütterzentrums. Betreuung findet schon ab März 2003 jeweils dienstags zwischen 8.00 und 12.00 Uhr. Unkostenbeitrag 2 ¤ pro Stunde und Kind. Infos bei Gerlinde Wagner, Tel. 09194/5951.

Einladung: Alle interessierten Mütter, mit Baby's bis ca. 6. Monaten, sind zu einem gemeinsamen Frühstück, zur Gründung einer neuen Still- und Babygruppe eingeladen. (Montag, 5. Mai 2003, ca. 9.00–11.30 Uhr im Mütterzentrum).

Frau Martina Keilholz-Zirkel (Tel. 09190/997513) bietet harmonische Babymassage an. Termin nach Absprache.

Autogenes Training für Erwachsene und Kinder. Info und Anmeldung bei Helene Rösner, Tel. 09502/8034.

Nächste Mitgliederversammlung und Stammtisch siehe Aushang Müze.

Alle interessierten Mütter, Väter oder Großmütter/väter sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen mitzumachen. Alle Veranstaltungen finden im Mütterzentrum Ebermannstadt, Mittelschulweg 11 (Eingang Stadtbücherei) statt.

Auskünfte bei Silvia Matlok, Tel. 09194/794420 oder Claudia Nützel, Tel. 09194/7685-0.

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Ebermannstadt

Am Mittwoch, dem 7.5., 14.5., 21.5. und dem 28.5. treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen, Spiel und Unterhaltung ab 14.00 Uhr im Bürgerhaus. Gäste sind, wie immer, zu diesen Veranstaltungen sehr herzlich eingeladen.

Im Anschluss an unsere Zusammenkunft am 21.5. findet eine Vorstandssitzung statt.

**Landsmannschaft Schlesien –
Ortsverband Ebermannstadt
Aktuelle Termine aus dem Jahresprogramm 2003:**

Mittwoch, 07. Mai: Vorstandssitzung im Gasthof „Sonne“, Beginn: 19.30 Uhr

Donnerstag, 08. Mai: Handarbeitsrunde „Wie's derrheme woar“ im Bürgerhaus, Beginn 19.00 Uhr.

Mittwoch, 21. Mai: Mitgliederversammlung im Gasthof Resengörg. Video-Film „Die Fränkische Schweiz“, Beginn: 19.30 Uhr

Donnerstag, 22. Mai: Handarbeitsrunde „Wie's derrheme woar“ im Bürgerhaus, Beginn: 19.00 Uhr.

Terminvorschau / Änderungen im Juni 2003:

Sonntag, 22. Juni: Ökumenischer Gottesdienst in Muggendorf im „Hain des Ostens“. Beginn: 9.30 Uhr. Treffpunkt und Abfahrt: ALDI-Parkplatz um 8.45 Uhr.

Sonntag, 29. Juni: Grillfest im Bürgerhaus, Beginn: ca. 14.00 Uhr.

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner.

gez. Manfred Kähler, stellvertr. Vorsitzender

**Kulturkreis Ebermannstadt e.V. –
Volkshochschule der Stadt**

Unser Angebot für Mai 2003

Vorträge jeweils donnerstags um 20.00 Uhr

08.05.2003 Asteroiden und ihre Bedrohung für die Erde. Vortrag mit Lichtbildern von Dr. Frank Fleischmann, Erster Vorsitzender der Sternwarte Feuerstein e.V., Resengörgsaaal

15.05.2003 Höhlen und Karstlandschaft in der Fränkischen Schweiz. Diavortrag von Stephan Lang, Wonsees. Resengörgsaaal

22.05.2003 Mitgliederversammlung

Reservistenkameradschaft Ebermannstadt

Am Donnerstag, 8. Mai findet um 20.00 Uhr im Gasthof „Zur Post“ die Monatsversammlung statt. Auf der Tagesordnung steht die Termin-Festlegung für eine Schlauchbootfahrt auf der Wiesent und eine Hüttenwanderung.

gez. Der Schriftführer

VdK – Ortsverband Ebermannstadt

Zum allmonatlichen Kaffeenachmittag am Donnerstag, 8.5.2003 um 14.30 Uhr im Gasthof „Schwanenbräu“ ergeht herzliche Einladung.

Achtung – Terminänderung:

Unsere traditionelle **Muttertagsfahrt** findet am **Mittwoch, 14.5.2003** statt. Hierbei ist keine Kaffeepause, jedoch abendliche Einkehr vorgesehen. Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

14.00 Uhr Betriebshof Klemm
14.05 Uhr Gasseldorf
14.10 Uhr Café Milch und Zucker
14.15 Uhr Café Bellini.

Die **Ganztagesfahrt nach Regensburg** ist für Donnerstag, 22.5.2003 vorgesehen mit folgenden Abfahrtszeiten:

8.00 Uhr Betriebshof Klemm
8.05 Uhr Gasseldorf
8.10 Uhr Café Milch und Zucker
8.15 Uhr Café Bellini.

Der Preis wird im Bus kassiert. Wir möchten noch darauf hinweisen, daß sich der Vorsitzende bis etwa 11.5.03 in Urlaub befindet. Bei evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an stv. Vorsitzenden Norbert Riedel, Tel. 796154.

Clubfreunde Ebermannstadt

Veranstaltungen im Monat Mai:

09.05.2003 20.00 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „Zum Bayerischen“

10.05.2003 7.00 Uhr Fahrt nach Dortmund (Treffpunkt Vereinslokal)

Alle interessierten Clubfans für die Fahrt zum Bundesligaspiel des 1. FCN in Dortmund können sich bei Krippel Wolfgang (Tel. 09194/5687) informieren und anmelden.

Sudetendeutsche Landsmannschaft Ebermannstadt

Fahrt zur Orchideen-Schau nach Welbhausen

Unser nächster Halbtagesausflug führt nach Welbhausen bei Uffenheim - Abfahrt ist am **Samstag, 10. Mai 2003 um 12.00 Uhr** beim Getränkemarkt Frito an der B 470, Nähe Krankenhaus.

In dieser bekannten Orchideen-Gärtnerei erhalten wir eine kostenlose Führung und können einmalig schöne Pflanzen bewundern. Auf der Rückfahrt wollen wir wieder in einem gemütlichen Lokal einkehren. Der Fahrpreis beträgt 10,- Euro.

Verbindliche Anmeldungen nehmen entgegen: Waltraud Schön, Tel. 4224 und Gerti Bürger, Tel. 5692.

gez. Gerti Bürger, Vorsitzende

Caritas-Sozialstation Ebermannstadt

Vertragspartner der Pflegekassen, Häusliche Krankenpflege und Pflegeberatung, Pflegeeinsatz bei Bezug von Pflegegeld, Ambulante Ergotherapie. Bürozeiten: tägl. 8.00–16.00 Uhr, Bahnhofstr. 5, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/8305, Fax: 09194/797272

Für Patienten, die von uns gepflegt werden, sind wir über Handy in dringenden Fällen Tag und Nacht erreichbar. Für den **Bereich Ebermannstadt, Tel. 0162/48 43 093** und für den **Bereich Gößweinstein, Tel. 0162/66 35 413.**

Ambulante Ergotherapie

Rehabilitationsmaßnahmen wie z.B. Mobilisation, Selbsthilfetraining, Gedächtnistraining
z.B. bei neurologischen
oder chronischen Erkrankungen.
Wir erteilen gerne weitere Auskünfte.

Med. Fußpflege - Stomaberatung

Sonstige Angebote:

Gruppe für Menschen mit Körperbehinderung

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: G. Schmuck, Tel.: 09194/9518.

Gruppe für Menschen mit einer geistigen Behinderung und ihren nichtbehinderten Freunden (Glaube und Licht „Quelle“)

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: Cornelia Keilholz, Pretzfeld, Tel. 09194/4819

Gruppe für junge Erwachsene und Kinder mit einer geistigen Behinderung und ihren nichtbehinderten Freunden (Glaube und Licht „Schöpfrad“)

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: Annette Schüssel, Hagenbach, Tel. 0911/789545, Privat: Tel. 09194/9695.

Seniorentanz und Gymnastik

Zeit: Gymnastik: jeden Montag, 9.00 Uhr – 10.15 Uhr.
Tanz: jeden 2. Montag im Monat jeweils 14.30 Uhr – 16.00 Uhr.
Ort: Ebermannstadt, Bürgerhaus.
Zeit: Bewegungsübungen: jeden Montag, 10.30–11.00 Uhr.
Ort: Seniorenzentrum, Café Bellini.

Während der Schulferien finden diese Veranstaltungen nicht statt. Ansprechpartnerin: Elisabeth Ullrich, Ebermannstadt, Tel.: 09194/8278.

„Gemeinsam solo tanzen“ Für bewegungsfreudige Menschen

Treffen zwei Mal monatlich im Atrium der Klinik Fränkische Schweiz Ebermannstadt. Termine: Mittwoch, 14.05. und Mittwoch, 28.05. von 18.15 bis 19.30 Uhr.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Zuschauer und Teilnehmer, vor allem aus der Klinik, sind erwünscht und herzlich willkommen. Auskunft: Tel. 09194-8278 oder 8305.

Tanz als Meditation

Im Pfarrsaal der kath. Kirche Ebermannstadt findet am Freitag, 9. Mai von 18.00 bis 19.15 Uhr das letzte Mal vor der Pause „Meditativer Tanz“ statt. Wir tanzen wieder am 12. September zur gleichen Zeit.

Bund Naturschutz – Ortsgruppe Ebermannstadt

Der Bund Naturschutz lädt zu einer **Vogelstimmen-Meditation** am Freitag, dem 16. Mai um 18.00 Uhr im Druidenhain bei Wohlmannsgesees ein. Treffpunkt ist der Parkplatz am Ortsausgang Wohlmannsgesees, Richtung Windischgaillenreuth. Förster Erwin Bittermann führt durch den Druidenhain und geht auf Lage und Bedeutung der Steine ein. Im Anschluß besteht die Möglichkeit sich bei Yogaübungen zu entspannen.

Anmeldung in der Stadtapotheke, Telefon 333 oder bei Erwin Bittermann, Tel. 09196/326 bis Samstag, dem 10. Mai.

Die Wetterhotline 0174/3005511 ist am 16. Mai ab 12 Uhr geschaltet.

27. landesoffenes Leichtathletik-Sportfest des TSV Ebermannstadt

Stadtmeisterschaft und Kreismeisterschaft Männer, Frauen, Jugend, Schüler am 17. Mai 2003

Veranstalter: Leichtathletikabteilung des TSV Ebermannstadt, Sportzentrum Ebermannstadt, Sportplatz 4

Beginn: 9.00 Uhr

Wettbewerbe:

Frauen, Männer: 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 5000 m, Weit, Hoch, Kugel

Senioren/-innen: 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 5000 m, Weit, Kugel

m./w. Jgd. A/B 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 5000 m (Jgd. A), Weit, Hoch, Kugel

M14/15: 100 m, 1000 m, Weit, Hoch (1,25 m), Kugel

W14/15: 100 m, 800 m, Weit, Hoch (1,25 m), Kugel

M12/13: 75 m, 1000 m, Weit, Hoch (1,15 m), Kugel

W12/13: 75 m, 800 m, Weit, Hoch (1,15 m), Kugel

M10/11: 50 m, 1000 m, Weit, Ball

W10/11: 50 m, 800 m, Weit, Ball

M9 /W 9 u. jü.: 50 m, Weit, Ball

Meldungen: an Elisabeth Schwanda, Braunauerstr. 11c, 91301 Forchheim, Tel.: 09191/15094. E-Mail: K.Schwanda@t-online.de

Meldeschuß: 14.05.2003 (Post- bzw. Maileingang). Bei **Nachmeldung doppelte Meldegebühr**.

Startgebühren: **Schüler** 1,50 ¤; **Jugend** 2,50 ¤; **Aktive** 3,00 ¤ pro Disziplin, Ergebnisliste 2,00 ¤.

Ehrungen: Urkunden, Medaillen in den Schülerklassen. Ehrungen der Stadtmeister: 20 Uhr TSV Sportgaststätte.

Zeitnahme: elektronisches Messverfahren mit Windmessung.

Zeitplan: unter www.tsv.ebermannstadt.de

Bei Bedarf behalten wir uns Zeitplanänderungen im Schülerbereich vor.

Die Stadt Ebermannstadt und die Leichtathletikabteilung des TSV Ebermannstadt laden alle sportlich interessierten recht herzlich zur Stadtmeisterschaft ein. Es ist keine Vereinsmitgliedschaft erforderlich und jeder kann sich daran beteiligen. Die Stadtmeisterschaftsehrung mit Preisverleihung durch den Bürgermeister findet im Sportlerheim um 20 Uhr statt.

Kampfrichter und Helfer

Die Abteilung benötigt zahlreiche Kampfrichter zur Ausrichtung und bittet daher um ein zahlreiches Engagement der Eltern und der Freunde der Leichtathletik.

CSU im Gespräch

Die CSU Ebermannstadt lädt zu einem Bürger- und Sportgespräch im Rahmen des Frührschoppens am Sonntag, den 18. Mai 2003 um 10.30 Uhr (nach dem Gottesdienst) ins Sportheim Ebermannstadt ein. Bürgermeister Franz Josef Kraus und CSU/JPB-Stadträte informieren über die Stadt- und Kreispolitik und nehmen auch Anregungen und Vorschläge entgegen.

gez. Thomas Dorscht, stv. Ortsvorsitzender

Schützengesellschaft Ebermannstadt e.V.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zu unserem bis **18. Mai 2003** stattfindenden **Jubiläumsschießen** anlässlich der **150-Jahr-Feier der Schützengesellschaft Ebermannstadt**.

Ebenso ergeht der Hinweis auf das Königsschießen 2003, welches in diesem Jahr an den üblichen Schießtagen durchgeführt wird.

Vom 20. Mai bis 8. Juni 2003 kann am Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 22.00 Uhr und am Sonntag von 9.30 bis 12.00 Uhr auf den König geschossen werden.

gez. Die Vorstandschaft

Weitere Termine:

25. Mai: Teilnahme am Festzug in Wiesenthau (Aufstellung um 13.00 Uhr)
1. Juni Teilnahme am Festzug in Hausen (Aufstellung um 13.00 Uhr)

Vom 19. Juni bis 22. Juni 2003 finden die Festtage zum 150. Geburtstag der Schützengesellschaft Ebermannstadt statt. Dazu ergeht schon heute herzliche Einladung an die Bevölkerung und an alle Mitglieder!

Maiandacht in Rothenbühl

Der Katholische Frauenbund Ebermannstadt lädt alle Mitglieder und interessierte Frauen ein zur Maiandacht nach Rothenbühl am Mittwoch, 21.05.03, 19.00 Uhr.

Weggang bei Göller um 18.30 Uhr. Bei Bedarf werden Fahrzeuge eingesetzt. Anschließend Einkehr bei Gasthof Bieger.

gez. Frauenbund-Team

SV Moggast 1974 e.V. – Grillfest

Auf geht's zum traditionellen Grillfest des SV Moggast am Donnerstag, 29. Mai 2003 (Christi Himmelfahrt), ganztägig ab 10.00 Uhr am Sportgelände. Das Sportgelände ist wegen seiner verkehrsberuhigten Lage und dem großen Spielplatz gerade für Familien mit Kindern ein ideales Ausflugsziel.

Konzert von Mixed Generation

Mixed Generation veranstaltet zum ersten mal am **Samstag, 31. Mai 2003 um 20.00 Uhr in der Aula des Gymnasiums Fränkische Schweiz Ebermannstadt ein eigenes Konzert**. Hierbei wird ein Querschnitt des Liedrepertoire von Mixed Generation dargebracht (Musicals, Gospels, Pop-songs, Spirituals).

Zusätzlich wirken als Gäste „Wojciech Grabietz mit seinem Ensemble“ und „Hobb Sing“ mit. Hierzu ist jung und alt recht herzlich eingeladen. **Eintritt ist frei.**

10 Jahre F.C. Bayern – Fanclub Niedermirsberg

Der F.C. Bayern – Fanclub Niedermirsberg feiert in diesem Jahr sein 10jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am Samstag, 31.05.2003 ein Kleinfeldturnier mit benachbarten Vereinsmannschaften am **Sportplatz in Rüssenbach** statt. Beginn ist um 13.00 Uhr. Am Abend Pokalverleihung und **Live-Übertragung des DFB-Pokalendspiels**.

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt! Über zahlreiche Besucher und Zuschauer sowie auf einige unterhaltsame Stunden freut sich

Die Vorstandschaft

Hallo Tennisfreunde!

Die Tennissaison hat begonnen. Auch in diesem Jahr bieten wir für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die das Tennisspiel ausprobieren, lernen oder verbessern möchten, Tennis-training auf unserer Tennisanlage an. Außerdem gibt es wieder viele Aktivitäten in diesem Jahr. Informieren Sie sich! Die Pläne

für die Spiele und weitere Informationen finden Sie auf der Tennisanlage bzw. im Clubheim.

1. Tennistraining:

Zur Verfügung stehen mehrere Trainer: Horst Kraus, staatlich geprüfter Tennistrainer und zwei Kollegen seiner Tennisschule, Tel. 0172/8950507, Fax: 09191/734039.

Horst Kraus eignet sich besonders gut für Kinder und Jugendliche. In den letzten Jahren hat er mit seinem Team in Ebermannstadt jeweils mehr als 60 Jugendliche trainiert. Selbstverständlich steht er auch für Erwachsene zur Verfügung.

Peter Voadlo, staatlich geprüfter Tennistrainer, eignet sich besonders für Erwachsene, die ihr Tennisspiel weiter verbessern möchten. Tel. 09191/2811, Fax: 09191/6156240.

Mehr Informationen zum Training wie Trainingszeiten, Preise usw. gibt es direkt bei den Trainern.

2. Grenzenloser Ferienspaß ohne Ende!!!

Vom 4. bis 8. August 2003 findet auf der Tennisanlage in Ebermannstadt ein Ferienwochenende für Kinder und Jugendliche für alle Spielstärken statt von Montag bis Freitag jeweils von 10-15 Uhr. Durchführung: Tennisschule Forchheim – Horst Kraus, Kursgebühr 129 Euro (incl. Mittagessen und ein Getränk). Anmeldung bei Horst Kraus – siehe oben!

gez. Gerhard Dauer, Abteilungsleiter

Tel. 09194/1260 oder E-Mail: gerhard.dauer@bonnfinanz.de

VEREINSNACHRICHTEN etc. UNTERLEINLEITER

Schützengesellschaft Unterleinleiter

Hiermit laden wir alle Mitglieder zum Königsschießen/Schützenfestschießen am Freitag, 23. Mai von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Sonntag, 25. Mai von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Sonntag, 01. Juni von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr ein.

An alle Mitglieder ergeht recht herzlich die Bitte um Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Kath. Frauenbund Unterleinleiter

Wir laden alle Pfarrangehörigen zu unserer Maiandacht am 23.05.2003 um 19.00 Uhr nach Dürrbrunn ein. Diese findet bei schönem Wetter an der Mariengrotte am Geitschel statt und bei schlechtem Wetter in der Kapelle. Zusammen mit dem Zweigverein Plankenfels werden wir unsere Maiandacht gestalten. Wir freuen uns über dieses Treffen, um so Kontakt mit diesem Zweigverein aufnehmen zu können. Anschließend ist Einkehr in einem gemütlichen Gasthaus.

Die Vorstandschaft

Tag der Feuerwehr

Liebe Mitbürger und Bürgerinnen,
liebe Feuerwehrkameraden.

Am 29.05.2003 (Christi Himmelfahrt) findet wieder unser schon zur Tradition gewordener Tag der Feuerwehr statt. An alle Einwohner des Dorfes und Umgebung groß und klein ergeht hiermit herzliche Einladung, sich am 29.05.2003 am Feuerwehrhaus zu ein paar vergnügten Stunden einzufinden.

Programm:

- 7.00 Uhr Weckruf
8.30 Uhr katholischer Gottesdienst
9.00 Uhr evangelischer Gottesdienst
10.00 Uhr Abmarsch vom Dorfplatz zum Feuerwehrhaus
Bieranstich durch den Schirmherrn
Frühschoppen, durchgehender Festbetrieb
14.30 Uhr Begrüßung der Gäste durch den 1. Vorsitzenden
Begrüßung durch den Schirmherrn
Ehrungen

Danach gemütliches Beisammensein und guter Laune. Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt.

Der Verwaltungsrat
Willybald Übelacker, 1. Vorsitzender

PS.: Treffpunkt aller hilfsbereiten Feuerwehrkameraden ist am Mittwoch, den 28.05.2003, **ab 17.00 Uhr**. Es ergeht herzliche Einladung an alle Feuerwehrkameraden zum mithelfen.

NICHTAMTLICHE NACHRICHTEN

Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereit in der Praxis von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit telefonisch erreichbar.

- 01./02.05.2003 Dr. Stein Gabriele, Gößweinstein, Gartenstr. 4, Tel. 09242/1755
03./04.05.2003 Dr. Albert Matthias, Gößweinstein, Etzdorfer Straße 2, Tel. 09242/1005
10./11.05.2003 Atay Ömer Lütfi, Pegnitz, Bahnhofstr. 7, Tel. 09241/5190 u. 6877
17./18.05.2003 Bassl-Martin Tatjana, Ebermannstadt, Bahnhofstr. 10, Tel. 09194/397
24./25.05.2003 Dr. Bauer Brigitte, Pegnitz, Robert-Koch-Str. 8, Tel. 09241/6260 u. 6860
29./30.05.2003 Dr. Bauer Hans Peter, Pegnitz, Robert-Koch-Str. 8, Tel. 09241/6260 u. 6860
31.05./01.06. Brause Ulrich, Pottenstein, Hauptstr. 52, Tel. 09243/903178

Zu verschenken

Folgender noch gebrauchsfähiger Gegenstand ist als Schenkung angeboten worden:

Eine eiserne Wendelaußentreppe, Durchmesser 170 cm, 12 Stufen.

Interessenten können die Adresse des Schenkers im Rathaus, Zimmer Nr. 6, Tel. 506-13 erfragen.

Kreuzbund e.V. Ebermannstadt

Selbsthilfe und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Mittelschulweg 11, 91320 Ebermannstadt; Freitag: 18.00-20.00 Uhr, Leiter: Wolfgang Herion, Tel.: 09191/15962, Mobil: 0170/2003160.

Beratung für psychisch Kranke

Die Beratung für psychisch Kranke findet am Dienstag, den 13.05.2003 und am Dienstag, den 27.05.2003 in Ebermannstadt von 10.00 bis 12.00 Uhr statt. Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09191/65586 bei der „Insel“ in Forchheim.

Frühlingskonzert im Haus Martin Luther, Wiesental-Streitberg

Die live music now-Stiftung des Geigers Yehudi Menuhin und das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim präsentieren am 13. Mai um 14.30 Uhr ein Frühlingskonzert in Streitberg. Mit dabei sind Franziska Rauch (Sopran), Johannes Weinhuber (Bariton) und Karin Neubauer (Klavier). Ort ist das Haus Martin Luther am Streitberger Berg 16. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Offene Behindertenarbeit (OBA) bietet an:

Kulturabend für Menschen mit und ohne Behinderung.
Termin: 17. Mai, 18.00–21.30 Uhr.

- **Abendessen** in einer Gaststätte im Zentrum Forchheims
- **Vorstellung „Zwei Eier im Glas“ im „Jungen Theater Forchheim“**. Es spielt das Theater „Dreamteam“ aus Nürnberg. Sie zeigen was trotz einer Behinderung möglich ist. Für ausreichend Betreuung ist gesorgt. Anmeldung nötig.

Betreuungsangebot für Familien mit behinderten Angehörigen

Der **Familienentlastende Dienst (FED)** richtet sich an Familien, die einen Angehörigen mit Behinderung pflegen, betreuen oder im Alltag begleiten. Zur zeitweiligen Entlastung (stundenweise) werden erfahrene und interessierte ehrenamtliche Mitarbeiter vermittelt und eingearbeitet. Dadurch entsteht nicht nur mehr Freiraum für pflegende Angehörige. Auch das Familienmitglied mit Behinderung lernt im gewohnten Umfeld einen neuen Menschen kennen und bekommt etwas Abwechslung im Alltag. Die Betreuung findet in der Regel in der Wohnung der Familie statt. Die Betreuer sind jeweils für eine Familie zuständig und bekommen eine Aufwandsentschädigung.

Der FED wird unabhängig von der Behinderung angeboten und kann im gesamten Landkreis in Anspruch genommen werden. Gern beraten wir Sie über Möglichkeiten der Finanzierung.

Die **Offene Behindertenarbeit (OBA)** ist ein Angebot für alle Menschen mit einer Behinderung im Landkreis Forchheim, deren Angehörige, Freunde und Interessierte. Zum Profil gehören integrative Freizeitangebote, Beratung und ein Familienentlastender Dienst.

Information und Anmeldung:

Tel.: 09191/6509-0 zu folgenden Bürozeiten: Montag und Mittwoch 13–16 Uhr und Freitag 8–13 Uhr (nach Herrn Neumann fragen) oder unter 0170/9638869.

Veranstaltungen der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein

Kreativwochenende

„Frühling in Kunst und Natur“

Die Natur und den Frühling bewusst im Herzen der Fränkischen Schweiz erleben und sich künstlerisch davon anregen

lassen, dazu bietet das 1. Maiwochenende unter der Überschrift „Frühling in Kunst und Natur“ Gelegenheit.

Eingeladen sind Eltern mit ihren Kindern, die unter fachkundiger Anleitung die Frühlingserfahrungen kreativ ausdrücken wollen. Unter der künstlerischen Begleitung von Reiner Schütz und Michaela Schwarzmann können die Eltern mit ihren Kindern wahlweise mit dem Pinsel oder mit Naturmaterialien und Baustoffen arbeiten.

Das Kreativwochenende findet vom 02.-04. Mai 2003 in der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein, z. Zt. Behringersmühle 23, 91327 Gößweinstein statt. Es wird von der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein und dem Familienbund veranstaltet.

Was blüht denn da?

Sagenhafte Kräuterwanderung rund ums Walberla für Singles (Gehzeit ca. 2 Stunden).

Rund um die Ehrenbürg, im Volksmund bekannt und beliebt als Walberla, gibt es zahlreiche Sagen und Legenden. Ein Zeugenberg, der den Verwitterungen der Jahrtausenden bis heute standhielt, und die Menschen nachweislich schon vor Christi Geburt in seinen Bann zog.

Neben der historischen Bedeutung dürfen wir jedes Jahr die abwechslungsreiche, an den kargen Standort angepasste Vegetation, des Berges bewundern, ein Paradies für zahlreiche auch seltene Pflanzenarten. Die besondere „Bewirtschaftung“ mit Schafen unter Nichtverwendung von Düngern macht dieses Naturparadies erst zu dem, was es ist.

Treffpunkt: Schlaifhausen, vor der Gaststätte Schüpferling
Zeitpunkt: Samstag, 17.05.03, 14.30 Uhr
Anschließend: Gemütliche Einkehr beim Gasthof Schüpferling
Gebühr: 5 Euro

Familien-Wohlfühl-Wochenende

Vom Freitag, 16. Mai bis Sonntag, 18. Mai 2003 im Bildungshaus Obertrubach

Die Gefühlswelt zwischen uns und unseren Kindern ist ständig in Bewegung. Gute und aufrichtige Gefühle zueinander machen uns Mut und schenken Freude. Aber auch Gefühlschaos gehört manchmal zu unserem Familienalltag und mutet uns so manchen Stress zu.

Unter dem Motto „Mutige Eltern – glückliche Kinder“ laden wir Sie zu einem Erlebniswochenende mit Eltern-Kind-Spiel und Freizeit-Runden ein, in denen es um die Gefühls-Beziehungen in unseren Familien geht. Auch Erziehungsfragen können in Elternrunden intensiv besprochen werden. Alleinerziehende sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die Kurskosten betragen 80,- € pro Elternteil, 30,- € für das 1. Kind, 20,- € für das 2. Kind und 10,- € für das 3. Kind (inkl. Übernachtung, Mahlzeiten und Referentenkosten). Sie sind mit Ihren Kindern in komfortablen Appartements inmitten der Fränkischen Schweiz untergebracht. Bitte beachten Sie, Handtücher und Bettwäsche mitzubringen.

Nähere Informationen und Kosten sind bei der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein, z. Zt. Behringersmühle 23, 91327 Gößweinstein unter 09242/7402-0 zu erhalten. **Eine Anmeldung ist zu jeder Veranstaltung nötig.**

BetreuerInnen für integrative Pfingstferienkurse gesucht!

Motivierte Kinder und aufregende Burg vorhanden.

Das Jugendhaus Burg Feuerstein bietet vom 10.06.-15.06.03 für 9-15jährige Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung Pfingstferienkurse an. Für diese Kurse werden noch geeignete Betreuerinnen und Betreuer ab 18 Jahren gesucht.

Vorteilhaft ist es, wenn die BetreuerInnen bereits Erfahrung aus der Arbeit mit (behinderten) Kindern und Jugendlichen mitbringen. Voraussetzung zur Leitung ist die Teilnahme an einer Gruppenleiterschulung, die am Wochenende vom 02. bis 04.05.2003 stattfindet. Die Kosten werden vom Jugendhaus übernommen.

Die Leitung eines Ferienkurses sowie das Vorbereitungswochenende kann als Praktikum - auch mit Beurteilung - angerechnet werden, außerdem erhalten die BetreuerInnen freie Unterkunft und Verpflegung, Fahrtkostenerstattung und ein Taschengeld.

Weitere Information und Anmeldung: Jugendhaus Burg Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, Tel.: 09194/7674-0, Fax: 09194/7674-10, e-Mail: anmeldung@burg-feuerstein.de, Internet: www.burg-feuerstein.de.

Alles neu macht der Mai

Unter obigem Motto steht der **verkaufsoffene Samstag** im Gebrauchtwarenhof **Pack mer's am 03. Mai 2003** in der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr.

Nachdem die Bauarbeiten am und im Wiesent Center weitgehend abgeschlossen sind, können Sie den Gebrauchtwarenhof wieder ohne Umstände und Schmutz erreichen. Parkplätze stehen nun reichlich zur Verfügung. Die Zufahrt erfolgt über die neue Ampel an der Bayreuther Strasse.

Speziell für Samstag haben wir einige interessante Möbel und Kleinteile aus den 30iger Jahren in unserem Angebot. Daneben bieten wir eine große Auswahl von Geschirr und Gläsern.

Nutzen Sie auch unsere Dienstleistungsangebote:

- kostenfreie Abholung von wiederverwertbaren Gebrauchtwaren
- Haushaltsauflösungen
- Metall- und Altkühlgeräteabholung in Stadt und Landkreis Forchheim gegen Gebühr.
- Geschirrverleih für bis zu 200 Personen.

Das Pack mer's Team freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 8.00-17.00 Uhr, Do. 8.00-18.00 Uhr, Fr. 8.00-18.00 Uhr. Jeder erste Samstag im Monat 9.00-13.00 Uhr. Pack mer's gGmbH, Bayreutherstr. 108, 91301 Forchheim, Tel. 09191/9776-0, Fax 09191/977629, e-mail packmers@t-online.de.

EBS'er Garde

Sie suchen noch den richtigen „PEP“ für Ihre Feier?? (Geburtstage, Jubiläen, Betriebsfeiern etc.). Dann sind Sie bei uns richtig! Wer wir sind? Uns nennt man die EBS'er Garde vom Elferrat der Stadt Ebermannstadt.

Wir bieten an: Showtänze, Gardetänze, usw. Nähere Infos und Terminvereinbarungen können Sie gerne von unserer Trainerin Doris Hohmann unter Tel.: 0172/8411283 erfragen.

Die EBS'er Garde freut sich auf Ihren Anruf.

125-jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Morschreuth vom 23. bis 26. Mai 2003

Freitag, 23. Mai: PARADIZE
Samstag, 24. Mai: Jetzendorfer Hinterhof-Musikanten
Sonntag, 25. Mai: Geschwander Musikanten
Montag, 26. Mai: Fränkische Dorfmusikanten

Kartenvorverkauf für Samstag:

E. Roppelt, Tel. 09194/4845;
Volksbank Ebermannstadt, Tel. 09194/5090;
Salon Seuthe, Ebermannstadt, Tel. 09194/347;
Reisebüro Volksbank Ebermannstadt, Tel. 09194/73990;
Getränke-Rupprecht, Morschreuth, Tel. 09194/8295.

Einladung zum Bauerntag 2003 am Montag, 26.05.2003 um 20.00 Uhr im Festzelt der Freiwilligen Feuerwehr Morschreuth - Gemeinde Gößwein

Programm:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**, Hermann Greif Vizepräsident des BBV-Bezirksverbandes Oberfranken und Kreisobmann des BBV-Kreisverbandes Forchheim
- 2. Grußworte der Ehrengäste**
- 3. Hauptreferat - Gerd Sonnleitner, Präsident des Europäischen, des Deutschen und des Bayerischen Bauernverbandes: „Nachhaltige Landwirtschaft - Dienstleister für unsere Gesellschaft“** – sämtliche aktuelle agrarpolitische Themen wie Mid-Term-Review, WTO, Fischler-Vorschläge, Milchpolitik, Agrarpolitik der Bundesregierung, Steuerpolitik, unternehmerische Aspekte in der Landwirtschaft werden im Referat angesprochen.
- 4. Schlusswort** - Rosi Kraus, Kreisbäuerin des BBV-Kreisverbandes Forchheim.

Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die Fränkischen Dorfmusikanten.

Informatives vom BRK-Blutspendedienst

Versicherungen helfen nicht!

In der heutigen Zeit kann man sich für oder gegen fast alles versichern, aber eben nur fast alles.

Im Notfall eine lebensrettende Blutkonserve zu erhalten, hängt davon ab, ob rechtzeitig ein Blutspender zur Verfügung stand. Aber nur ca. 6 % der bayerischen Bevölkerung spendet Blut. Hier helfen Risikoversicherungen auch nicht, gefragt sind Spender, die für Kranke und Verletzte Hilfe leisten durch ihre Blutspende.

Sie können mithelfen am **Mittwoch, den 28. Mai 2003 von 16.00–20.00 Uhr in EBERMANNSTADT, Volksschule / Grüner Saal, Schulstr. 10, Eingang am Hallenbad.**

Schnupperschultag der Landwirtschaftsschule Bamberg am 14. Mai 2003

Modern und rationell „Haushalten“

Um Zeit, Kapital und Arbeitskraft sinnvoll zum Wohle der Familie einzusetzen, ist eine zeitgemäße Haushaltsführung nötiger denn je. Die Landwirtschaftsschule bietet von Oktober 2003 bis Sommer 2005 einen Teilzeitlehrgang in Hauswirtschaft an.

Dieser einsemestrige Studiengang wird in Teilzeitform an bis zu zwei Tagen in der Woche durchgeführt und läuft vom 14. Oktober 2003 bis vermutlich Sommer 2005. Es besteht dabei die Möglichkeit, die Abschlussprüfung zur Hauswirtschafterin ländliche oder städtische Hauswirtschaft abzulegen.

Interessierte bietet die Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft die Möglichkeit sich vor Ort zu informieren und beraten zu lassen.

Hierzu findet am **14. Mai 2003** ein Schnupperschultag von 8.30 bis 14.00 Uhr statt.

Für weitere Inforamtionen wird gebeten, sich an das Landwirtschaftsamt Bamberg/Forchheim, Abteilung Hauswirtschaft, Schillerplatz 15, 96047 Bamberg, unter Tel. Nr. 0951/8687-34 (Frau Prölß) oder 0951/8687-0 (Vermittlung) zu wenden oder an das Landwirtschaftsamt Bamberg/Forchheim in Forchheim, Löschwöhrdstraße 5, unter Tel.Nr. 09191/6507-0 (Vermittlung) oder 09191/6507-40 (Frau Gebhardt).

VERANSTALTUNGEN, TERMINE, SPRECHTAGE

Beachten Sie die gesonderten Bekanntmachungen und Veröffentlichungen

EBERMANNSTADT

01.05.	8.30	KAB Ebs - Abfahrt Maikundgebung St. Marien Forchheim
01.05.	11.30	KAB Ebs - Maiwanderung
01.05.	20.00	Heimatmuseum - Eröffnung Sonderausstellung Frau Thiele
01.05.		FFW Ebs - Tag der offenen Tür, Feuerwehrhaus
01.05.		DFS - Beginn der Dampfbahnsaison der Museumsbahn
01.05.	10.30	Antik- und Sammlermarkt
03.05.		Frauenbund Ebs - 40-Jahrfeier
03.05.		Gartenfreunde Ebs - Vogelstimmenwanderung f. Kinder u. Erwachsene
04.05.		Soldatenwallfahrt nach Vierzehnheiligen
05.05.	8.30	FSV Ebs - Abschmücken der Osterbrunnen
07.05.	14.00	AWO Ebs - Treffen im Bürgerhaus
07.05.	19.30	Landsmannschaft Schlesien - Vorstandssitzung im GH Sonne
08.05.	20.00	Kulturkreis Ebs - Lichtbildervortrag im GH Resengörg
08.05.	19.00	Landsmannschaft Schlesien - Handarbeitsrunde im Bürgerhaus
08.05.		VdK Ebs - Kaffeenachmittag
08.05.	13.30	FSV Ebs - Halbtageswanderung
08.05.		Reservistenkameradschaft Ebs - Monatsvers.
09.05.	19.00	Soldatenkameradschaft - Monatstreffen im GH Resengörg
09.05.	20.00	Kabarett mit Martin Buchholz im Gemeindehaus Gasseldorf
09.05.-12.05.		Kirchweih in Rüssenbach
09.05.	20.00	Clubfreunde Ebs - Monatsvers. i. Vereinslokal „Zum Bayerischen“
10.05.	12.00	Sudetendeutsche Landsmannschaft - Busfahrt n. Welbhausen
10.05.		Clubfreunde Ebs - Fahrt nach Dortmund
10.05.	13.45-17.30	FSV Ebs - Lehrwanderung f. Kinder u. Jugendliche d. Obstgärten
11.05.	8.30	FSV Ebs - Ganztagesexkursion zum Hesselberg
11.05.	11.00	Kindertheater Rootslöffel „Der singende Drache“ - Jugendhaus Burg Feuerstein
14.05.	14.00	AWO Ebs - Treffen im Bürgerhaus
14.05.		VdK - Muttertagsfahrt
15.05.	20.00	Kulturkreis Ebs - Diavortrag Stephan Lang im GH Resengörg
16.05.	18.00	Bund Naturschutz Ebs - „Vogelstimmenmeditation“ im Druidenhain
17.05.		Leichtathletiksportfest im Sportzentrum
18.05.	13.30	FSV Ebs - Geologisch-botanischer u. kulturgeschichtl. Gang über die Ehrenbürg
18.05.		Schützengesellschaft - Jubiläumsschießen

- 18.05. 14-18 Kindergarten St. Marien - Sommerfest
 21.05. 18.30 Kath. Frauenbund Ebs - Maiandacht m. Wanderung nach Rothenbühl
 21.05. 14.00 AWO Ebs - Treffen im Bürgerhaus, anschl. Vorstandssitzung
 21.05. Pfarrei Ebs - Omnibuswallfahrt nach Altötting
 21.05. 20.00 Gartenfreunde Ebs - Vortrag i. Seniorenzentrum „Cafè Bellini“
 21.05. 19.30 Landsmannschaft Schlesien - Mitgliedervers. GH Resengörg
 22.05. 19.00 Landsmannschaft Schlesien - Handarbeitsrunde im Bürgerhaus
 22.05. VdK - Tagesfahrt nach Regensburg
 22.05. 20.00 Kulturkreis Ebs - Mitgliedervers. i. GH Resengörg
 24.05. 20.00 Sternwarte Feuerstein - Vortrag T. Feigel i. Bürgerhaus
 25.05. FSV Ebs - Radtour nach Bamberg
 25.05. Pfarrei Ebs - Bittprozession zur Erlachkapelle
 25.05. Bayern-Radrundfahrt - Etappe Fränk. Schweiz
 28.05. 14.00 AWO Ebs - Treffen im Bürgerhaus
 28.05. 16-20 Blutspendetermin - Volksschule Ebs
 29.05. ab 10 SV Moggast - Grillfest am Sportgelände
 29.05. 10.00 Jugendhaus Burg Feuerstein - Motorradgottesdienst
 31.05. Sportverein Moggast - Grillfest
 31.05.-02.06. Kirchweih in Wohlmuthshüll
 31.05. 13.00 FC Bayern Fanclub Niedermirsberg - Kleinfeldturnier

VORSCHAU:

- 04.06. 20.00 Frauenbund Ebs - Jahreshauptvers. Pfarrzentrum
 05.06. 20.00 KAB Ebs - Vortrag v. Frau Dr. Andrea Friedrich i. Pfarrzentrum
 09.06. Kirchweih in Burggailenreuth
 15.06. Historischer Markt
 19.-22.06. 150-Jahre Schützengesellschaft Ebs
 28.06. Karibische Nacht im Bürgerhausgarten
 29.06. 15.00 Gauklerwagen auf dem Marktplatz

UNTERLEINLEITER

- 01.05. FSV - Familienwandtag
 08.05. VdK - Frühlingsfahrt
 15.05. Evang. Senioren-Frühlingsfahrt
 23.05. 19.00 Kath. Frauenbund - Maiandacht in Dürrbrunn
 25.05. 14.00 Kindergartenfest
 25.05. 18.45 Bittgang nach Dürrbrunn

VORSCHAU:

- 01.06. Jubelkommunion
 14.-15.06. Schützenfest
 19.06. Pfarrfest

ÜBERREGIONALE TERMINE

- 02.-04.05. Walberlafest
 10.05. 20.00 Eggolsheim - Kulturscheune „Valentinaten“ Brentano-Theater Bamberg
 13.05. 14.30 Haus Martin Luther - Frühlingskonzert
 17.05. 14-20 Bürgerhaus Streitberg - 5 Jahresfeier i. Waldkindergarten Wiesenttal mit dem Zaubertheater Augenblick
 17.-18.05. Kunsthandwerkermarkt in Forchheim
 18.05. 20.00 Kirche Schirnaidel, Geistl. Konzert
 23.-26.05. FFW Morschreuth - 125jähriges Jubiläum
 24.05. 19.00 St. Nikolauskirche Baiersdorf - Orgelvesper
 24.05. 19.30 Eggolsheim - Frühlingskonzert Gesangverein Eggolsheim
 25.05. 11.00 Schloss Hundshaupten - Neos Quartett der Bamberger Symphoniker
 25.05. Jahnhalle Baiersdorf - Jazzfrühschoppen
 01.06. 11.00 Schloss Hundshaupten - Liederzyklus von Brahms, Grieg und Schumann
